

# Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien

Landeskompetenzzentrum  
für Alleinerziehende und Soloeltern (LKAS)

Workshop  
06.11.2024, Dresden

Illustration: Johanna Benz



**LKAS**  
LANDESKOMPETENZZENTRUM  
FÜR ALLEINERZIEHENDE UND SOLOELTERN

[www.shia-sachsen.de](http://www.shia-sachsen.de)  
[www.lkas.online](http://www.lkas.online)

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Seit über 30 Jahren stark und engagiert für Alleinerziehende und Soloeltern



## LANDESFAMILIENVERBAND SELBSTBESTIMMTE HANDLUNGSSTRATEGIEN UND INITIATIVEN FÜR ALLEINERZIEHENDE (SHIA) e.V., Landesverband Sachsen

1991 in Leipzig gegründete partei- und konfessionsunabhängige Interessenvertretung von Einelternfamilien in Politik und Gesellschaft. Haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen unterstützen im Rahmen unterschiedlicher Projekte & Angebote das Satzungsziel der Gleichstellung und der Herstellung von Chancengerechtigkeit für Alleinerziehende und deren Kinder in unserer Gesellschaft. Mit mehr als 33jähriger Erfahrung und Fachexpertise sind wir AnsprechpartnerIn zum Thema Alleinerziehende und setzen uns für deren Lobby ein.



## Landeskompetenzzentrum für Alleinerziehende und Soloeltern (LKAS)

Beratung und Weiterbildung von Fachkräften und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden. Empfehlungen alleinerziehendengerechter Lösungen für Politik und Wirtschaft. Wissenschaftliches Arbeiten, Erstellen aktueller Analysen und Studien in Kooperation mit wissenschaftlichen Institutionen.



## ALISA Leipzig – ALLEINERZIEHENDE IN SACHSEN Region Leipzig

Beratung, Unterstützung und Begleitung alleinerziehender Eltern. Entwicklung von passgenauen Angeboten und deren Umsetzung für alleinerziehende Familien, Soloeltern und deren Kinder.

Besuchen Sie uns in unser Landesgeschäftsstelle Sasstraße 2, 04155 Leipzig oder auf unseren Webseiten

[www.shia-sachsen.de](http://www.shia-sachsen.de) und [www.lkas.online](http://www.lkas.online)

Sie erreichen uns auch telefonisch (0341-983.2806) oder per mail unter [kontakt@shia-sachsen.de](mailto:kontakt@shia-sachsen.de)

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

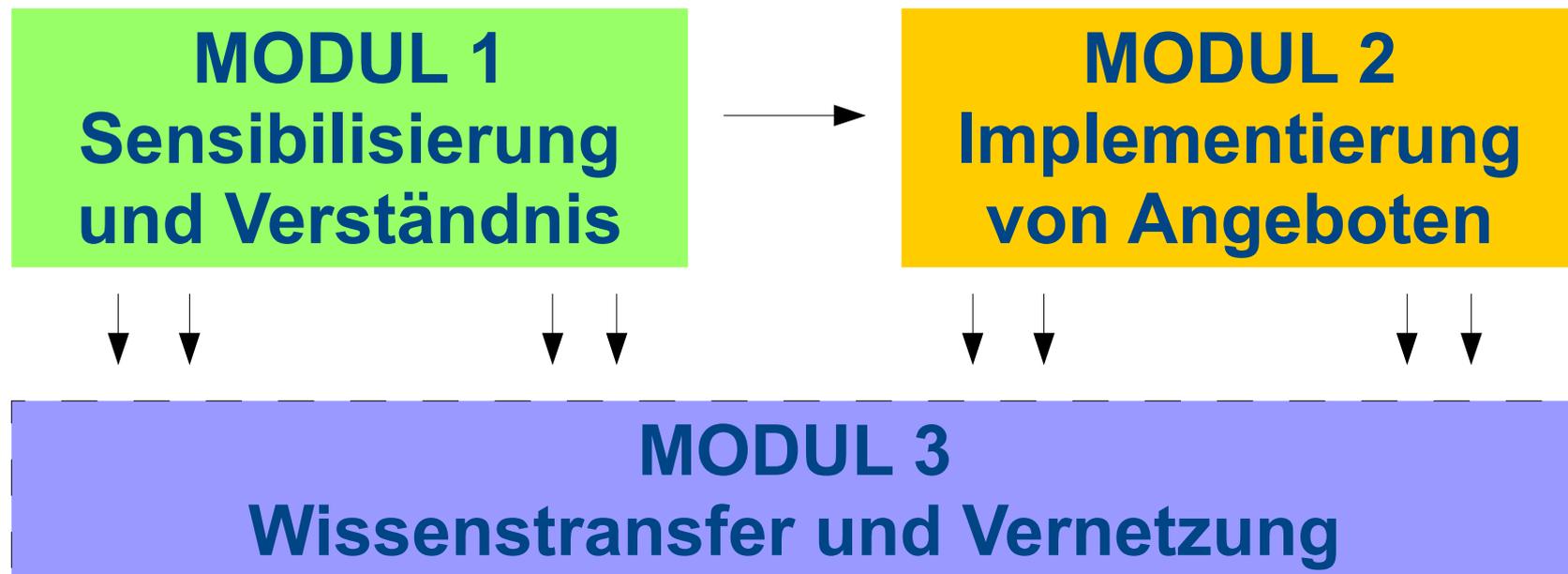
Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

Die spezifische Lebenssituation von Alleinerziehenden unterscheidet sich deutlich von der anderer Familienformen. Angebote und Ansprache dieser Familien müssen **zielgruppenorientiert und passgenau** entwickelt werden:

- 1) Was bedeutet es alleinerziehend zu sein?
- 2) Wie können Alleinerziehende mitgenommen werden?
- 3) Wie können vorhandene Ressourcen optimal genutzt werden?



# Ablauf / Agenda

## 1. Wer ist gemeint, wenn wir von „Alleinerziehenden“ sprechen? Soziodemographische und ökonomische Rahmenbedingungen

*Bildung und Ausbildung  
Einkommen und Erwerbsarbeit*

**Pause (20')**

## 2. Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit (I)

*Chancen auf dem Wohnungsmarkt  
Bildungs- und Entwicklungschancen von Kindern alleinerziehender Eltern*

**Pause (20')**

## 3. Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit (II)

*Physische und psychische Gesundheit  
Unterstützungsbedarfe  
Gesellschaftliche Repräsentanz und Wahrnehmung*

**Pause (20' optional)**

## 4. Reflexion und Erfahrungsaustausch

# Wer ist gemeint, wenn wir von „Alleinerziehenden“ sprechen?



Abbildung:FIR0002, CC Wikimedia

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Wer ist gemeint, wenn wir von Alleinerziehenden sprechen?



Statistisches Bundesamt: Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die **ohne Ehe- oder Lebens-partner/-innen mit minder- oder volljährigen Kindern** in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/-innen im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.



Personen, die mit einem oder mehreren minderjährigen Kindern zusammenleben und **allein für deren Pflege und Erziehung sorgen** (§21, Abs. 3 SGBII, e).



Die **Steuerklasse II gilt für Alleinerziehende**, bei denen die Voraussetzungen der Steuerklasse I vorliegen und die Anspruch auf den Entlastungsbetrag für Alleinerziehende haben. Maßgeblich ist hier **wo das Kind gemeldet ist**.



Lebt ein Kind zu gleichen Teilen (50:50), d.h. paritätisch in getrennten Elternhaushalten und wird alltäglich versorgt, liegt das „**Wechselmodell**“ vor. **Keiner der Elternteile ist in diesem Fall alleinerziehend.** Andere Betreuungsanteile, bspw. 70:30, gelten als „erweiterter Umgang“

# Wer ist gemeint, wenn wir von Alleinerziehenden sprechen?

**Salutogenese am betrieblichen Organismus**  
von David Beck, Verena Böhm und Gertmann

**Alleinerziehende in Deutschland 2017**  
Vgl. Dr. David Beck, Sonderausgabe 11 - 2018/19 Heft 6 - Seite 200/203-204  
www.bertelsmann-stiftung.de

**Zweite Sozialberichterstattung für den Freistaat Sachsen 2022**  
BertelsmannStiftung

**Alleinerziehende unter Druck**  
Bedarfe, rechtliche Regelungen und Reformansätze  
Anne Lenze

**Armut in der Inflation**  
Paritätischer Armutsbericht 2024

**Kritik des Familismus**  
Theorie und Realität eines ideologischen Gedankens

**Alleinerziehende in Deutschland**  
Das Wichtigste in Kürze

**Wohnkosten von Familien**  
situation und Wohlfahrts

**FAIR MIETEN - FAIR WOHNEN**  
Diskriminierung Alleinerziehender auf dem Wohnungsmarkt

**169 2022**

**Alleinerziehende in Deutschland**  
Das Wichtigste in Kürze

**Alleinerziehende unter Druck**  
Bedarfe, rechtliche Regelungen und Reformansätze

**Armut in der Inflation**  
Paritätischer Armutsbericht 2024

**Kritik des Familismus**  
Theorie und Realität eines ideologischen Gedankens

**Alleinerziehende in Deutschland**  
Das Wichtigste in Kürze

**Wohnkosten von Familien**  
situation und Wohlfahrts

**FAIR MIETEN - FAIR WOHNEN**  
Diskriminierung Alleinerziehender auf dem Wohnungsmarkt

## „Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

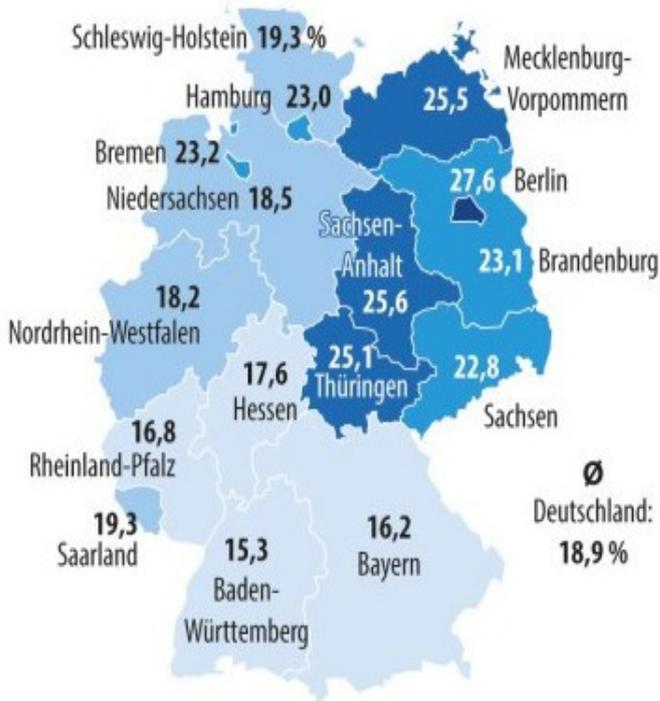
Workshop am 06.11.2024, Dresden

# ZUSAMMEN

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Wer ist gemeint, wenn wir von Alleinerziehenden sprechen?

Anteil Alleinerziehender an allen Familien mit minderjährigen Kindern 2017, in Prozent



**Bundesweit** sind rund 1,7 Millionen Eltern alleinerziehend mit minderjährigen Kindern. Das entspricht einem Anteil von etwa 20% aller Familien.

In **Sachsen** sind etwa 96.000 Eltern alleinerziehend mit minderjährigen Kindern. Das entspricht einem Anteil von etwa 24% aller Familien.

In **Leipzig** sind etwa 16.000 Eltern alleinerziehend mit minderjährigen Kindern. Das entspricht einem Anteil von etwa 29% aller Familien.

## Sorge- und Erziehungsarbeit ist Frauenarbeit

Etwa 82 Prozent aller Alleinerziehenden sind Frauen. Der Anteil alleinerziehender Väter nimmt seit einigen Jahren kontinuierlich zu (gender-care-gap).

Der Anteil alleinerziehender Familienformen nimmt seit Jahren kontinuierlich zu. Hinzu kommen neue Familien-formen (Wechselmodell, Patchwork), die aber (bisher) statistisch nur unzureichend erfasst sind.

Quellen: Allensbach 2020, Lenze 2021, Destatis 2024, Menne & Funcke 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

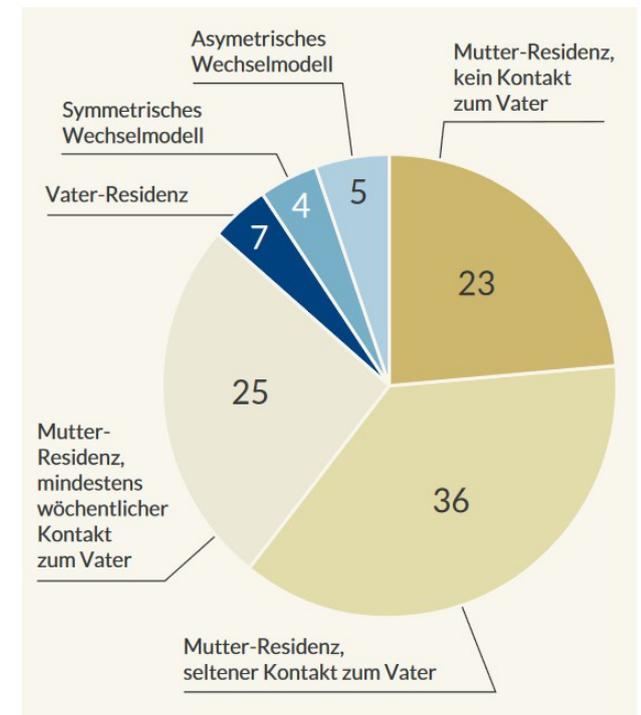
# Wer ist gemeint, wenn wir von Alleinerziehenden sprechen?



Die Orientierung am **Normativ** der tradierten „Kleinfamilie“, bestehend aus Mutter, Vater, Kind, bildet(e) gesellschaftlichen Realitäten nur unzureichend ab.

Keine einheitliche Definition, insbesondere mit Blick auf die Situation Getrennt- und Alleinerziehender. Eine Betreuungsleistung des sog. Umgangselternteils von 40% wird rechtlich genauso gewertet, wie dessen vollständige Abwesenheit.

**Gesellschaftliche und familienpolitische Entscheidungen werden der aktuell gelebten Vielfalt von Familienkonstellationen nicht gerecht.**



Quellen: Notz 2015, Lenze 2021, BMJ 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Wer ist gemeint, wenn wir von Alleinerziehenden sprechen?

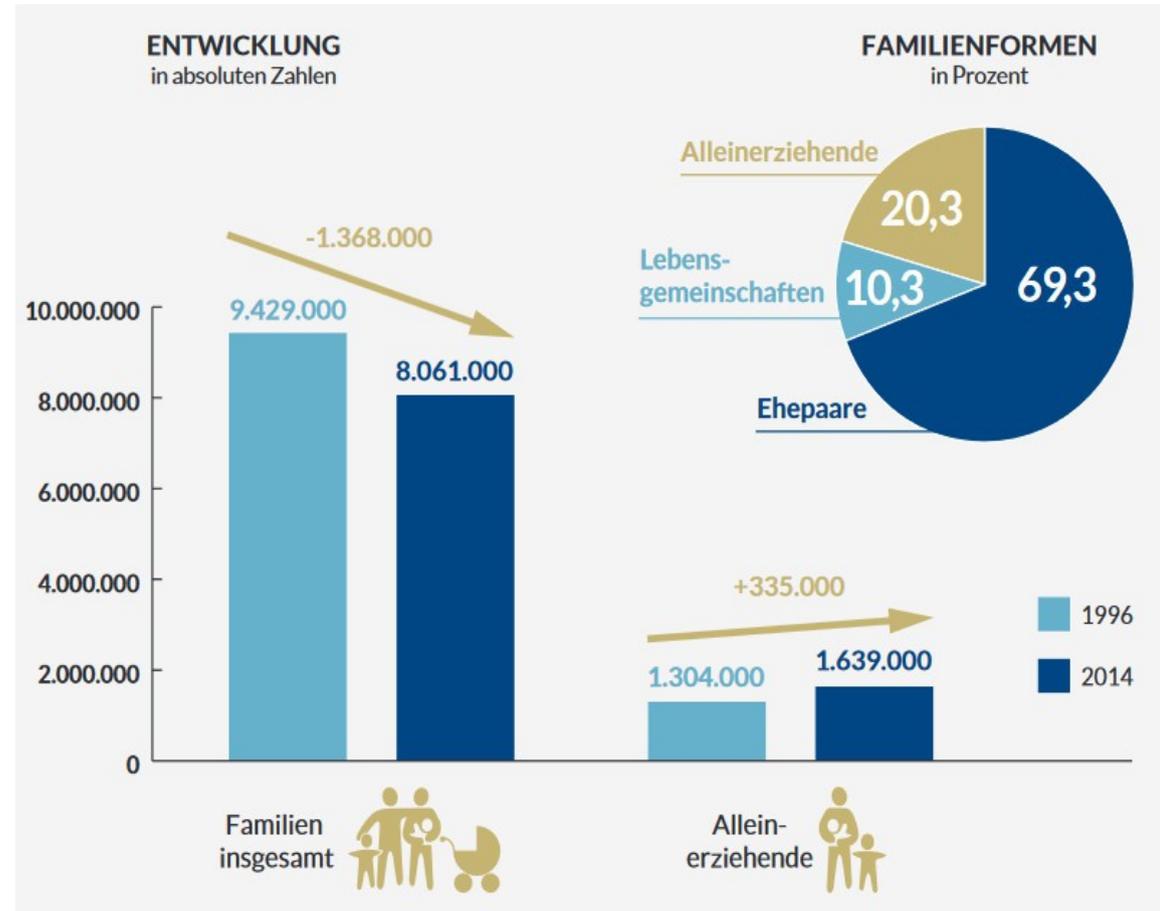
## Megatrends: Individualisierung und Pluralisierung der Lebensstile

Der Anteil der Alleinerziehenden hat in den letzten Jahren **zugenommen**.

Der Anteil von Familien ist in den letzten Jahrzehnten **rückläufig**. Gleichzeitig differenzieren sich die vorhandenen Familienformen stark aus.

Traditionelle **Abhängigkeitsstrukturen erodieren** und erzeugen höhere Freiheitsgrade, insbesondere für Frauen.

**Koexistenz** verschiedener Milieus, Lebensstile und Identitäten.



Quelle: Notz 2015, Lenze 2021

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Soziodemographische und ökonomische Rahmenbedingungen Alleinerziehender



Abbildung: Avij, CC Wikimedia

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

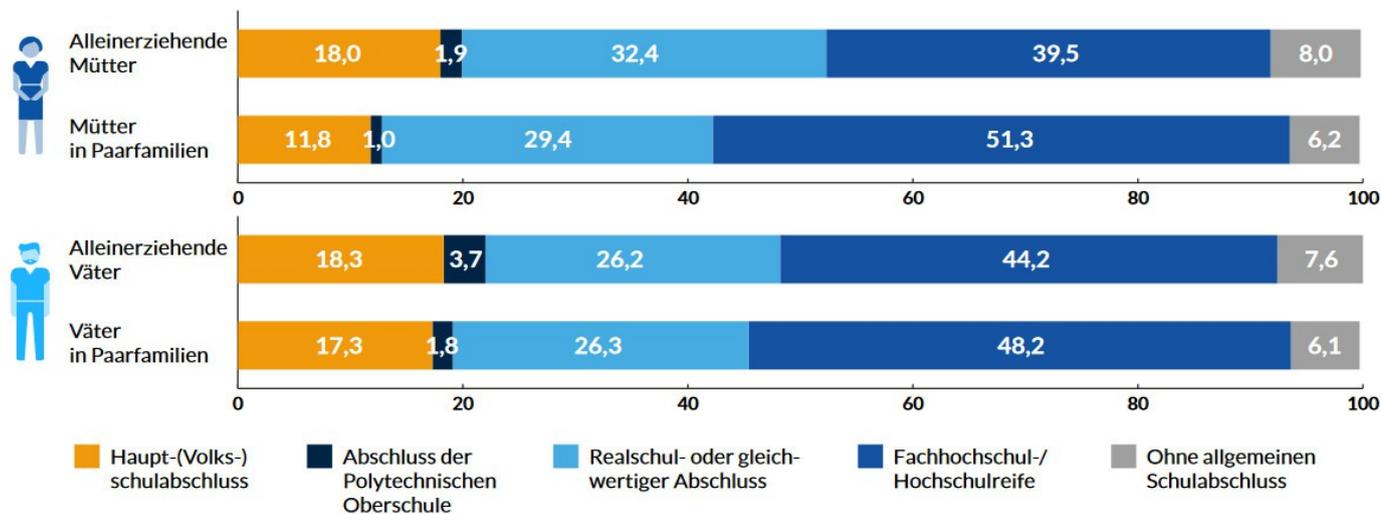
**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Bildungs- und Ausbildungssituation von Alleinerziehenden

Alleinerziehende Eltern verfügen grundsätzlich **über eine gute Bildung**, erreichen aber im Vergleich zu Eltern aus Paarfamilien seltener einen hohen Bildungsstand.

ABBILDUNG 6 Schulbildung von Müttern und Vätern mit minderjährigen Kindern im Jahr 2023

Mütter und Väter mit Kindern unter 18 Jahren in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt (2024a). Erstergebnisse des Mikrozensus 2023. Sonderauswertung. Eigene Berechnungen.

| BertelsmannStiftung

Geschlechtsspezifischer **Bias** analog zur Situation in Paarfamilien, aber mit Polarisierungseffekten bei niedrigen und höheren Bildungsabschlüssen.

Quellen: Allensbach 2020, Lenze 2021, Destatis 2024, Menne & Funcke 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

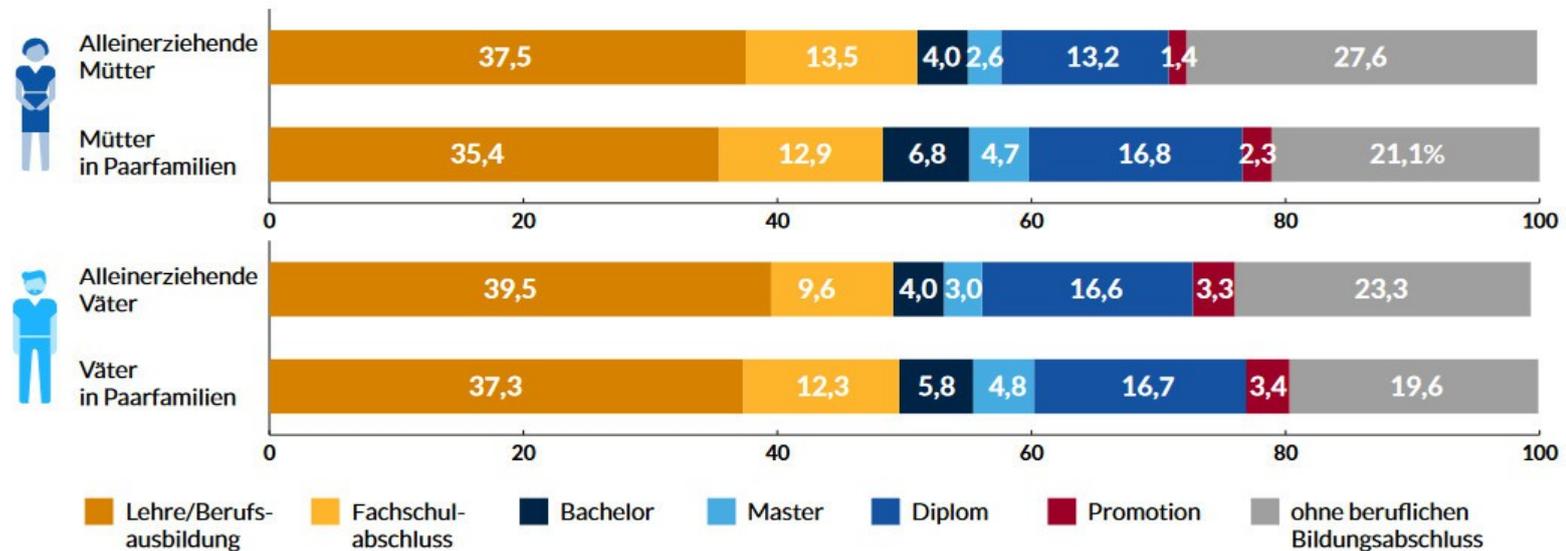
**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Bildungs- und Ausbildungssituation von Alleinerziehenden

Die Verteilung der **berufsbildenden Abschlüsse** alleinerziehender Eltern verhält sich analog zum schulischen Bildungsniveau. Auch wird ein geschlechtsspezifischer **Bias mit Polarisierungstendenzen** an den Rändern deutlich.

ABBILDUNG 7 Berufsbildung von Müttern und Vätern mit minderjährigen Kindern im Jahr 2023

Mütter und Väter mit Kindern unter 18 Jahren in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt (2024a). Erstergebnisse des Mikrozensus 2023. Sonderauswertung. Eigene Berechnungen.

| BertelsmannStiftung

Quellen: Allensbach 2020, Lenze 2021, Destatis 2024, Menne & Funcke 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

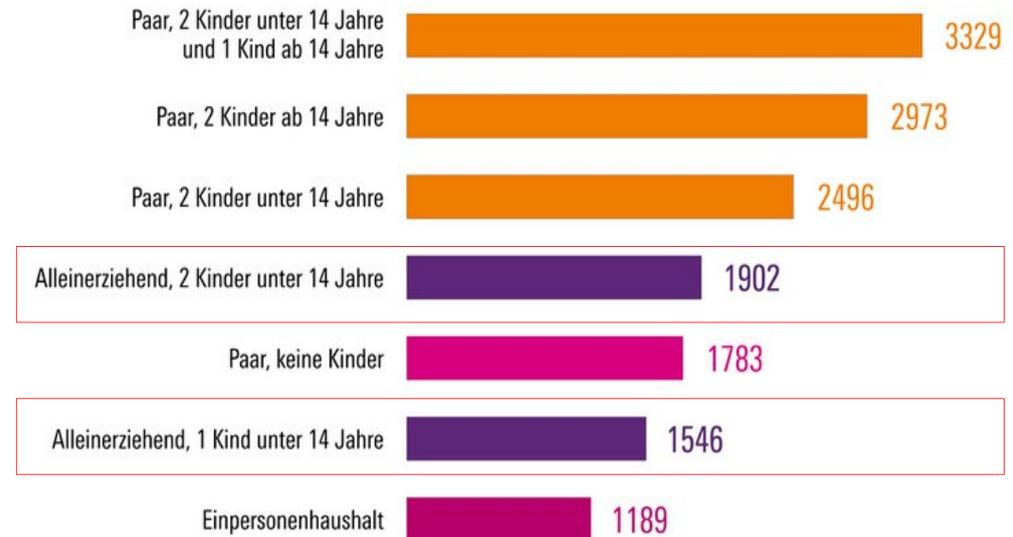
Unter allen Haushaltstypen sind Alleinerziehende mit Abstand am häufigsten von Armut bedroht...

**Etwa 45%** aller alleinerziehenden Haushalte lebt unter der Armutsschwelle.

**Besonders betroffen sind Frauen:** Etwa 70% aller alleinerziehenden Mütter leben unter der Armutsschwelle!

Die Armutsquote von Einelternfamilien ist seit 2005 um rund 7% gestiegen, während sie im gleichen Zeitraum in Zweielternfamilien um 11% zurückgegangen ist.

Armutsgrenzen (in Euro) nach Haushaltstypen, 2022



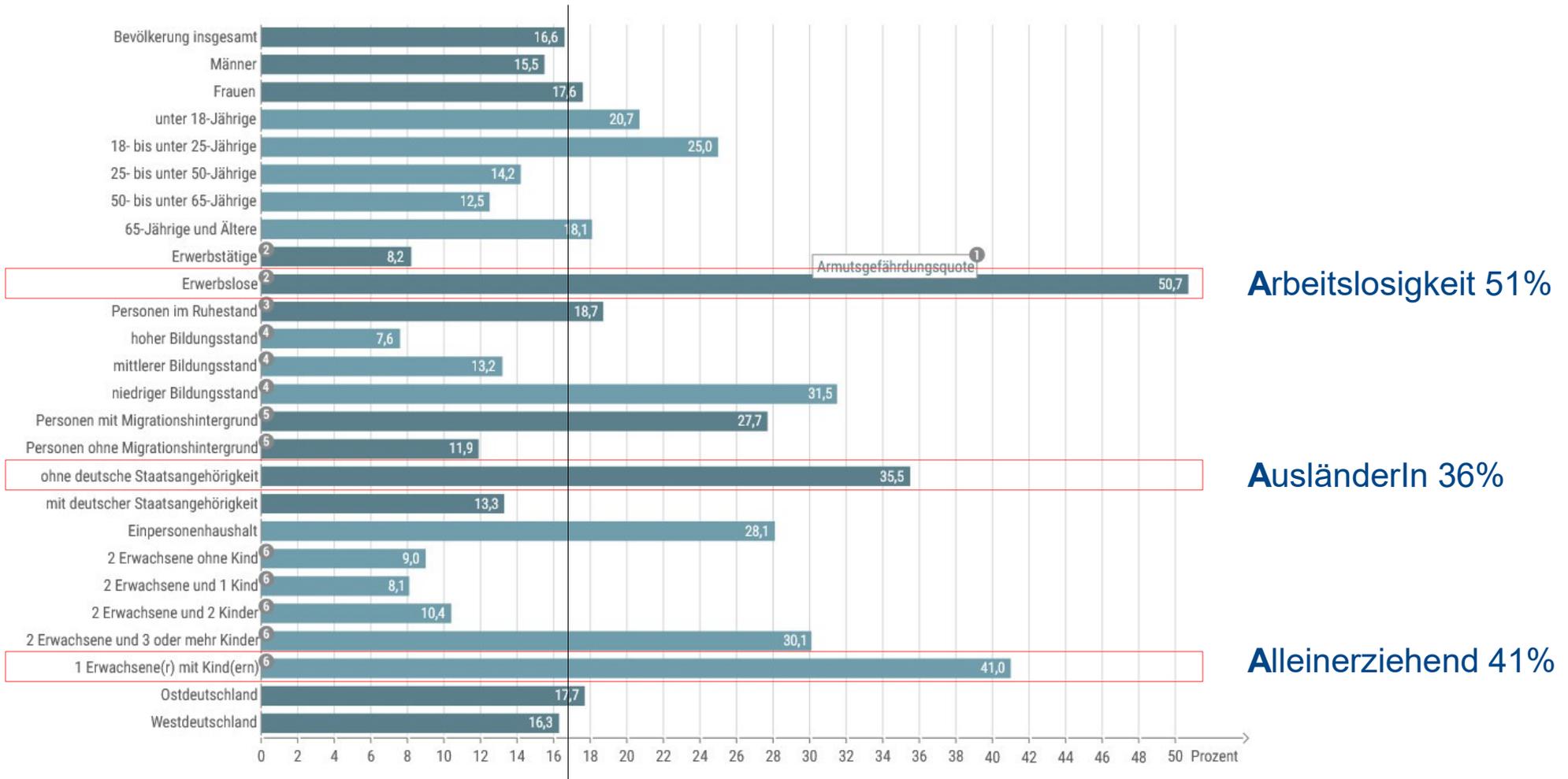
Quellen: Lenze 2021, Destatis 2018, Hans Böckler Stiftung 2024, BMFSFJ 2021

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

## Ausgewählte Armutsgefährdungsquoten in Prozent, 2023



Arbeitslosigkeit 51%

AusländerIn 36%

Alleinerziehend 41%

Quellen: Destatis 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

## Materielle Entbehrung privater Haushalte nach den Kriterien der wirtschaftlichen Belastung 2016

Kriterium der wirtschaftlichen Belastung	Insgesamt	Allein- erziehende	Zwei Erwachsene mit Kind/-ern
	Anteil der Bevölkerung (%), der sich aus finanziellen Gründen ... nicht leisten kann		
Unerwartete Ausgaben von mindestens 985 Euro aus eigenen finanziellen Mitteln bestreiten . . . . .	30,4	62,7	28,4
Jährlich eine Woche Urlaub woanders als zu Hause verbringen . . . .	18,6	39,1	16,2
Jeden zweiten Tag eine vollwertige Mahlzeit einnehmen . . . . .	6,8	14,2	3,9
Miete, Hypotheken, Konsumentenkredite oder Rechnungen von Versorgungsbetrieben rechtzeitig bezahlen . . . . .	4,4	7,6	3,8
Angemessenes Heizen der Wohnung . . . . .	4,0	9,2	3,1

**Die ökonomische Benachteiligung Alleinerziehender hat Auswirkungen auf die Handlungsspielräume von Eltern und Kindern.**

Quelle: Destatis 2018

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

## Alleinerziehende sind im Vergleich zu Paaren mit Kindern häufiger überschuldet...

Der Wegfall der partnerschaftlichen Teilung von Erziehungs- und Finanzierungsaufgaben, reißt eine Lücke gerissen, die in vielen Fällen von Alleinerziehenden nicht mehr geschlossen werden kann. Auch mögliche Unterhaltszahlungen können dies offensichtlich nicht ausgleichen.

### Hauptauslöser der Überschuldung nach Haushaltstypen 2017 in %

Hauptauslöser	Insgesamt	Alleinerziehende	Alleinlebende	Paare ohne Kind/-er	Paare mit Kind/-ern
Arbeitslosigkeit . . . . .	21	19	22	18	23
Trennung, Scheidung, Tod des Partners oder der Partnerin . . .	13	27	13	8	6
Erkrankung, Sucht, Unfall . . . .	15	8	19	15	8
Unwirtschaftliche Haushaltsführung . . . . .	11	11	9	11	14
Gescheiterte Selbständigkeit . .	8	4	8	12	11
Längerfristiges Niedrigeinkommen . . . . .	6	5	5	7	6
	26	25	24	29	31

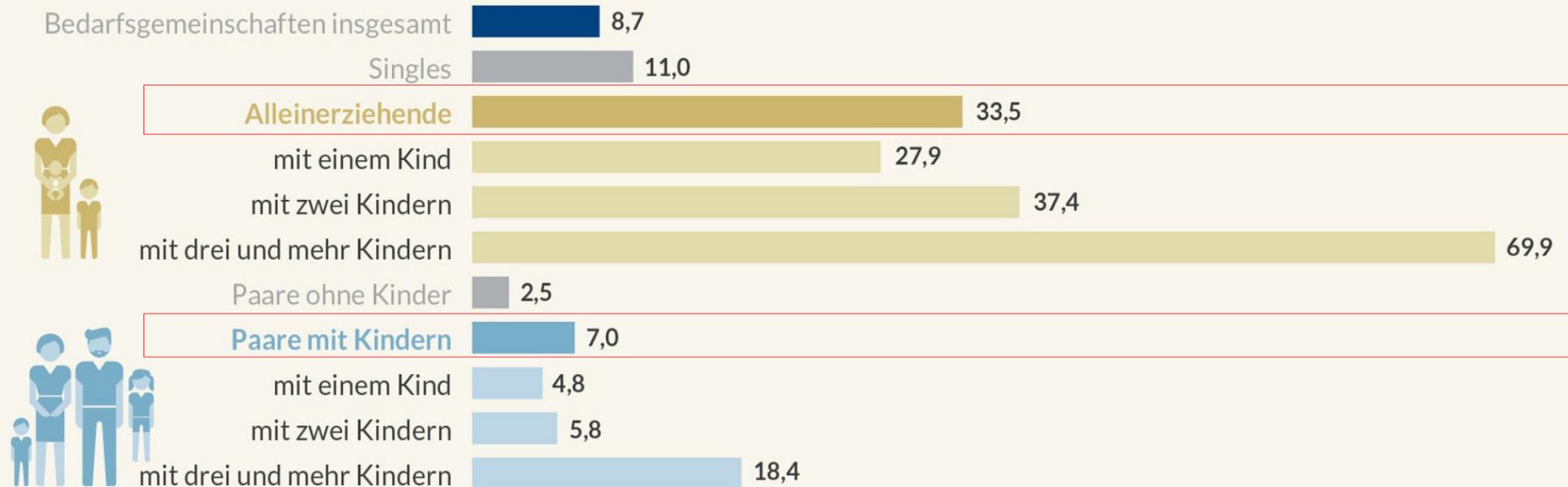
Quelle: Destatis 2018

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

Ein Drittel aller Alleinerziehenden sind auf Bürgergeld (SGB II) angewiesen... Das entspricht 559.000 Bedarfsgemeinschaften. Bei Paarfamilien beträgt der Anteil lediglich 7%, bei Singles beträgt der Anteil 11%.

## SGB II-Hilfequoten von Bedarfsgemeinschaften

In Prozent



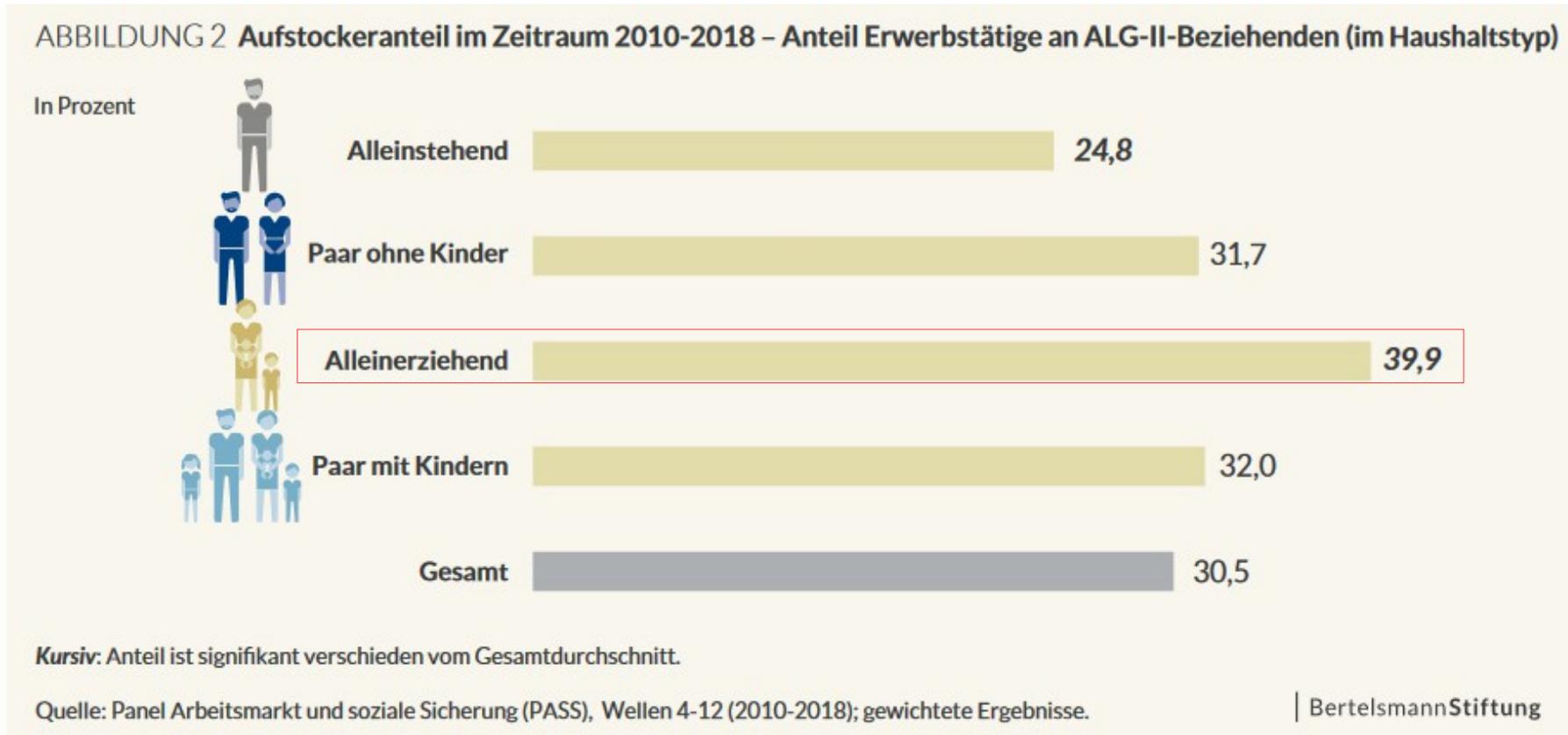
Quellen: Lenze 2021, Pieper & Schneider 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

**Working Poor:** Alleinerziehende sind häufiger in **prekären Arbeitsverhältnissen** beschäftigt und benötigen aufstockende Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts.

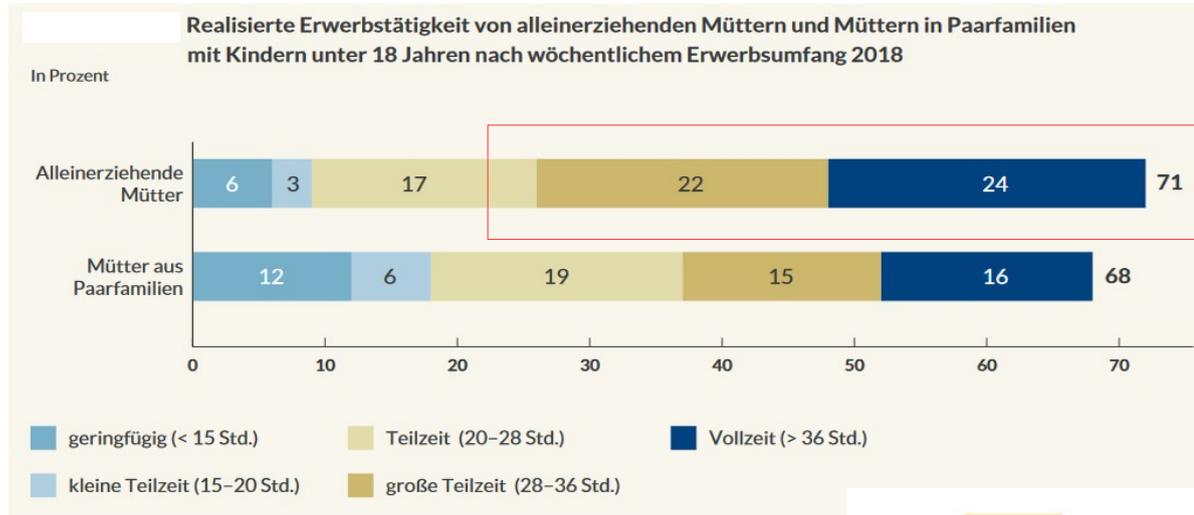


Quellen: Ritter et al. 2023, Lenze 2021, Destatis 2024, Menne & Funcke 2024

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden



Alleinerziehende Mütter sind **häufiger erwerbstätig** und arbeiten öfter in Vollzeit bzw. **vollzeitnah** als Mütter aus Paarfamilien.

Alleinerziehende Mütter haben eine **hohe Arbeitsmarktnähe**, scheitern aber häufig an der Vereinbarkeit von Sorge- und Erwerbsarbeit...



Quellen: Lenze 2021, Heimer et al. 2009

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

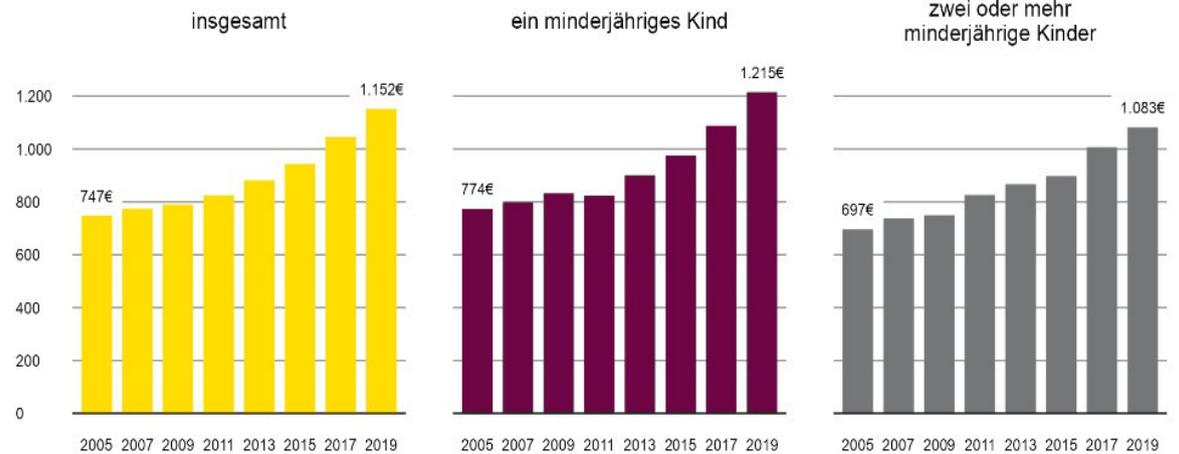
## Die Einkommensunterschiede zwischen Alleinerziehenden und Paarfamilien vergrößern sich kontinuierlich

Der Median des gewichteten Nettoäquivalenzeinkommens\* von Alleinerziehenden wuchs von 2005-2019 um 405€. Bei den Paarfamilien stieg der Median im selben Zeitraum um 656€.

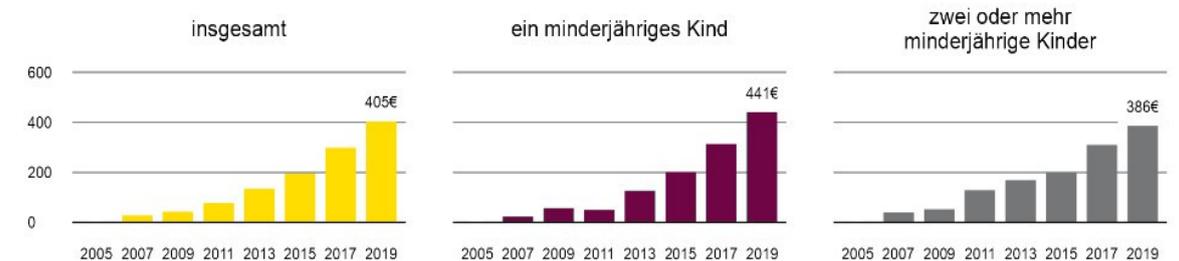
Die Einkommensdifferenz von Alleinerziehenden und Paaren mit Kindern vergrößerte sich von 294€ im Jahr 2005 auf 545€ im Jahr 2019.

Abbildung 3-55: Median des äquivalenzgewichteten monatlichen Haushaltsnettoeinkommens von Alleinerziehenden, in Euro, 2005 bis 2019 und Zuwachs von 2005 auf 2019

absolut



Veränderung seit 2005



Quellen: Freistaat Sachsen 2022

# Sozioökonomische Situation von Alleinerziehenden

Alleinerziehende haben die vergleichbar niedrigsten Sparquoten und geben bis zu 90% ihres Einkommens für **Konsum** aus.

Private Konsumausgaben Alleinerziehender

Durchschnittliche Konsumausgaben			
Private Konsumausgaben	1910 €	100,0 %	
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	301 €	15,8 %	Ernährung 16%
Bekleidung und Schuhe	114 €	6,0 %	
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	715 €	37,4 %	Wohnen 37%
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	84 €	4,4 %	
Gesundheitspflege	46 €	2,4 %	Mobilität 11%
Verkehr	209 €	10,9 %	
Nachrichtenübermittlung	68 €	3,6 %	
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	181 €	9,5 %	
Bildungswesen	30 €	1,6 %	
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	73 €	3,8 %	
andere Waren und Dienstleistungen	88 €	4,6 %	

Quelle: Statistisches Bundesamt (EVS)

Quellen: Freistaat Sachsen 2022, Musterhaushalt.de

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Finanzpolitische Rahmenbedingungen unterstützen Alleinerziehende nur bedingt

**Steuergerechtigkeit:** Alleinerziehende erhalten einen Grundfreibetrag in Höhe von 10.908€ sowie einen Entlastungsbetrag in Höhe von 4.260€ (Steuerklasse II).

**Rente ist an Lebensleistung, sondern an Einkommenshöhe geknüpft.** Für eine Grundrente von 1.060€ müsste man mit 1 Kind, 40 Jahre Vollzeit und ohne Arbeitsunterbrechung ein jährliches Einkommen in Höhe von 23.040€ brutto erzielen.

**Beantragung von Transferleistungen** ist kompliziert und an Bedingungen geknüpft (Wohngeld, Kinderzuschlag, Kindergeld, Bürgergeld, usw.)

Geringe staatliche Unterstützung bei **Unterhaltszahlungen** (Unterhaltsvorschuss). Alleinerziehende sind in der Regel auf sich selbst gestellt.



Quelle: VAMV 2022

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig



# 20 Minuten Pause

# Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit Alleinerziehender und ihrer Kinder



**Chancen auf dem Wohnungsmarkt**



**Bildungs- und Entwicklungschancen**



**Physische und psychische Belastungen**



**Diskriminierung und gesellschaftliche Repräsentanz**



**Unterstützungsangebote**

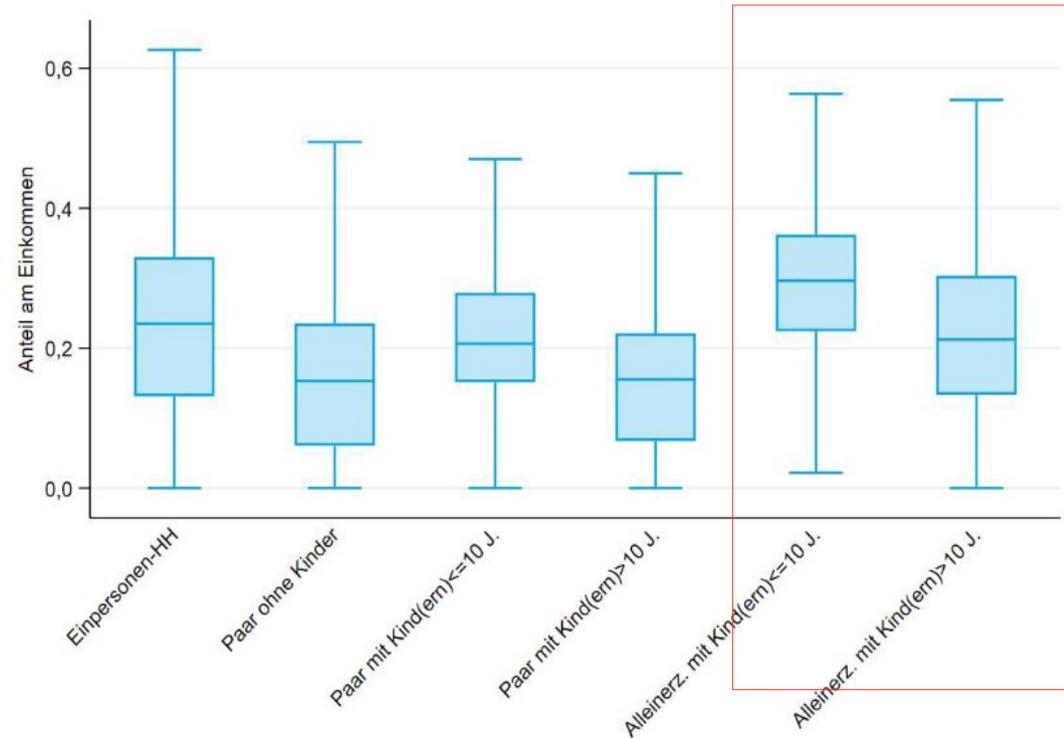
# Alleinerziehende Familien sind auf dem Wohnungsmarkt mit Barrieren konfrontiert...

Da in der Regel nur eine Person Erwerbseinkommen erzielt, wohnen Alleinerziehende häufiger **in kleineren Wohnungen** und **schlechteren Lagen**. Gemessen am zur Verfügung stehenden Einkommen, sind Alleinerziehende mit **höheren Mietkosten** konfrontiert als Paarfamilien.

Für **die Hälfte der Alleinerziehenden** mit Kindern unter zehn Jahren betragen die Wohnkosten mindestens **30% ihres Nettoeinkommens**.

Etwa 22% der MieterInnen von **Sozialwohnungen** sind Alleinerziehende.

Sozialräumliche Differenzierung nur bedingt nachweisbar. **Wohnumfeld und Infrastruktur** spielen für Alleinerziehende eine wichtige Rolle.



Quelle: Förster & Collrepp 2022, Elsas & Rinklake 2022

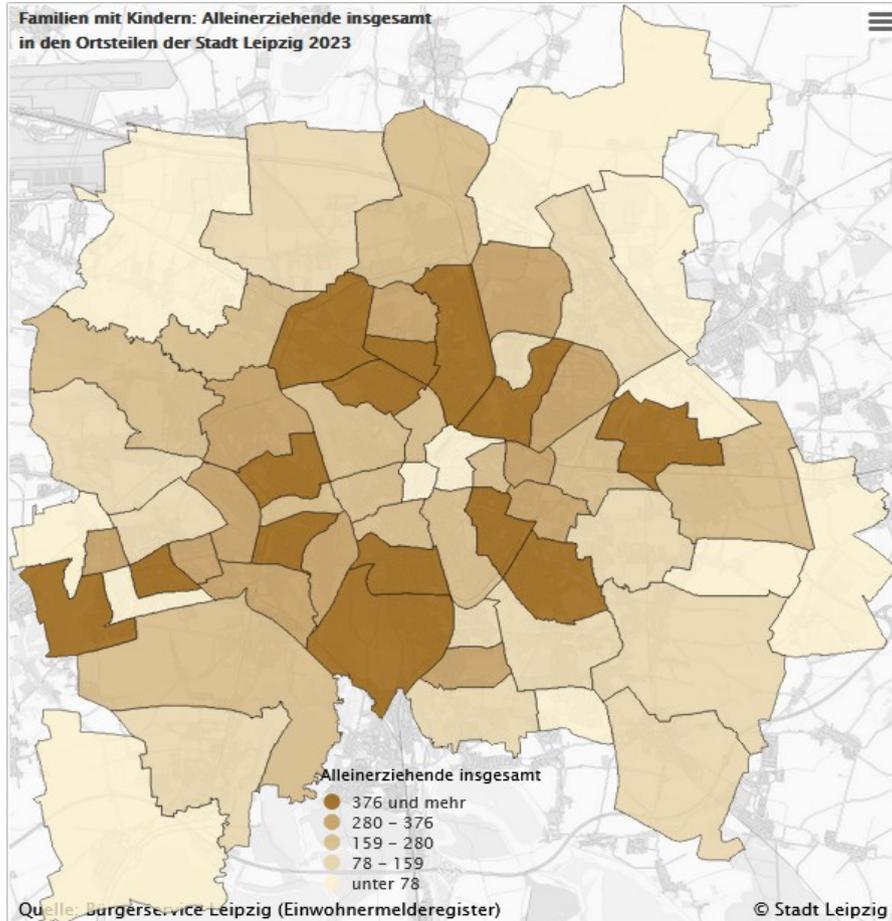
„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

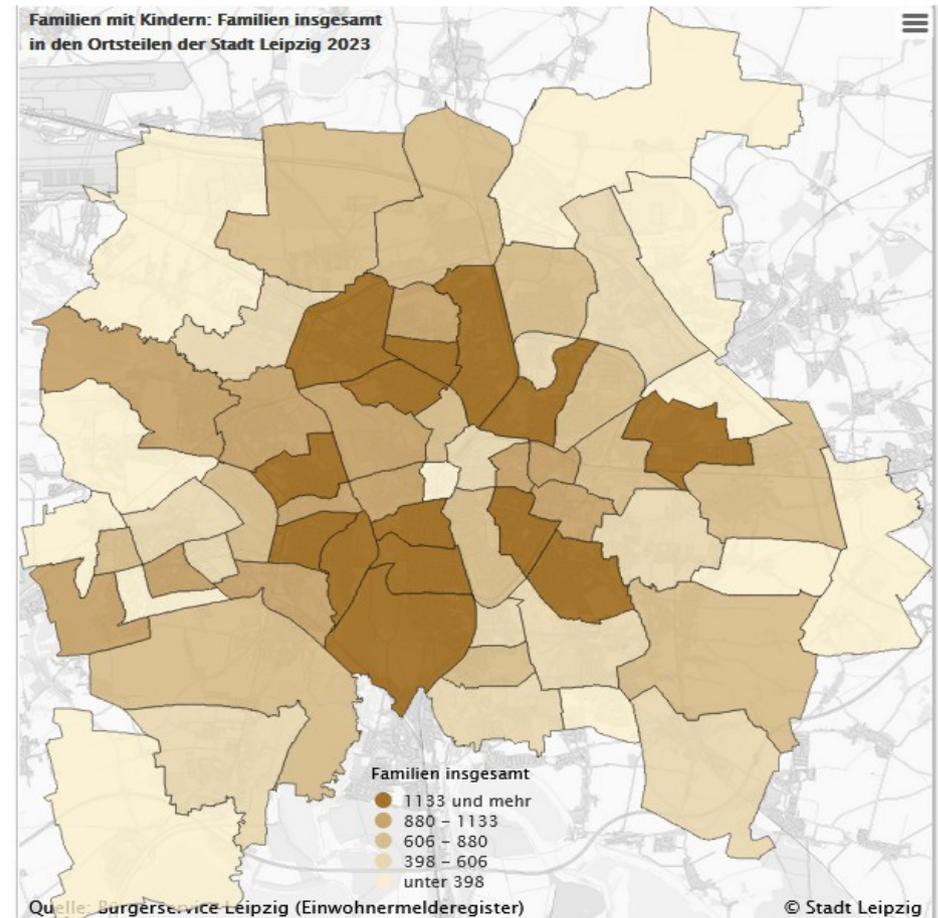
**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende Familien sind auf dem Wohnungsmarkt mit Barrieren konfrontiert...

## Alleinerziehende



## Familien



Quelle: Stadt Leipzig 2024, Eigene Darstellung

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Alleinerziehende Familien sind auf dem Wohnungsmarkt mit Barrieren konfrontiert...

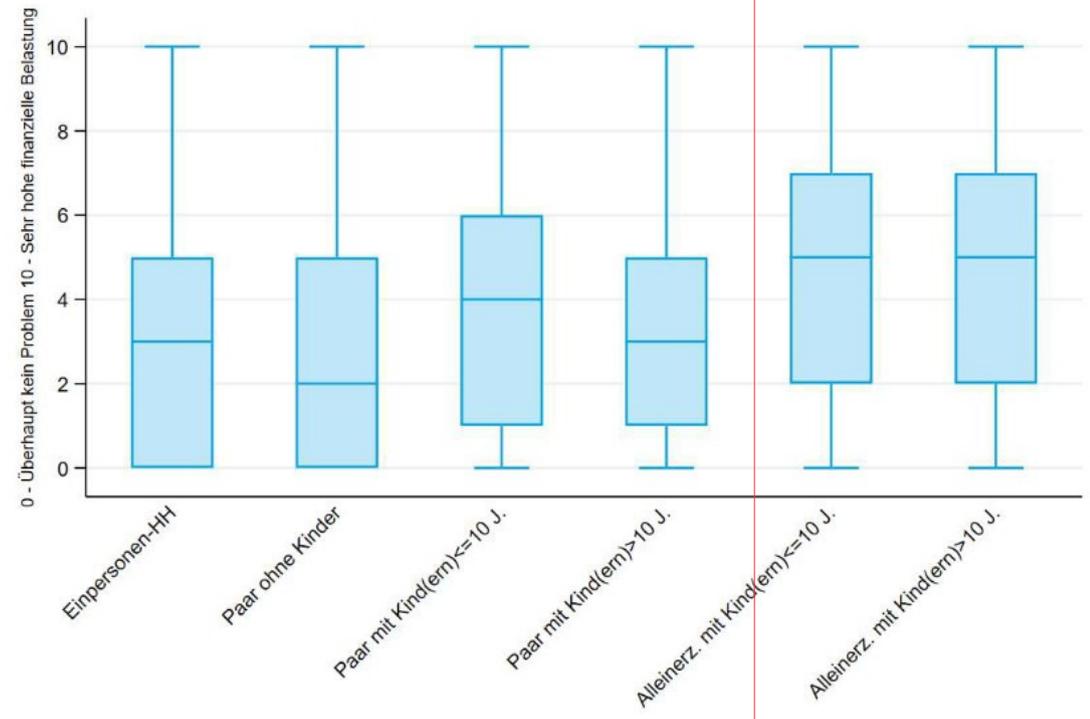
Die **subjektive Wohnkostenbelastung** bildet ab, wie sehr die Wohnkosten tatsächlich als Belastung empfunden werden.

Wenn beispielsweise nach Begleichen der Wohnkosten noch 65% des Einkommens übrig sind, so stellt das für einen Haushalt mit niedrigem Einkommen eine größere Belastung dar als für einen Haushalt mit hohem Einkommen.

Auch Vermögen und sichere Erwerbsaussichten beeinflussen die subjektive Wohnkostenbelastung.

**Nach der Mietzahlung lebt jeder Vierte Alleinerziehendenhaushalt unter dem Existenzminimum. Das betrifft über 150.000 Haushalte.**

Abbildung 4: Subjektive Wohnkosten 2018 nach Haushaltstyp



Quelle: SOEP v36 (2019), eigene Berechnungen, gewichtet; Auswertungen auf Personenebene.  
Anmerkungen: Boxplots ohne Ausreißerwerte. Kategorie „Sonstige Lebensform“ nicht dargestellt.

Quellen: Elsas & Rinklake 2022, Holm et al. 2021

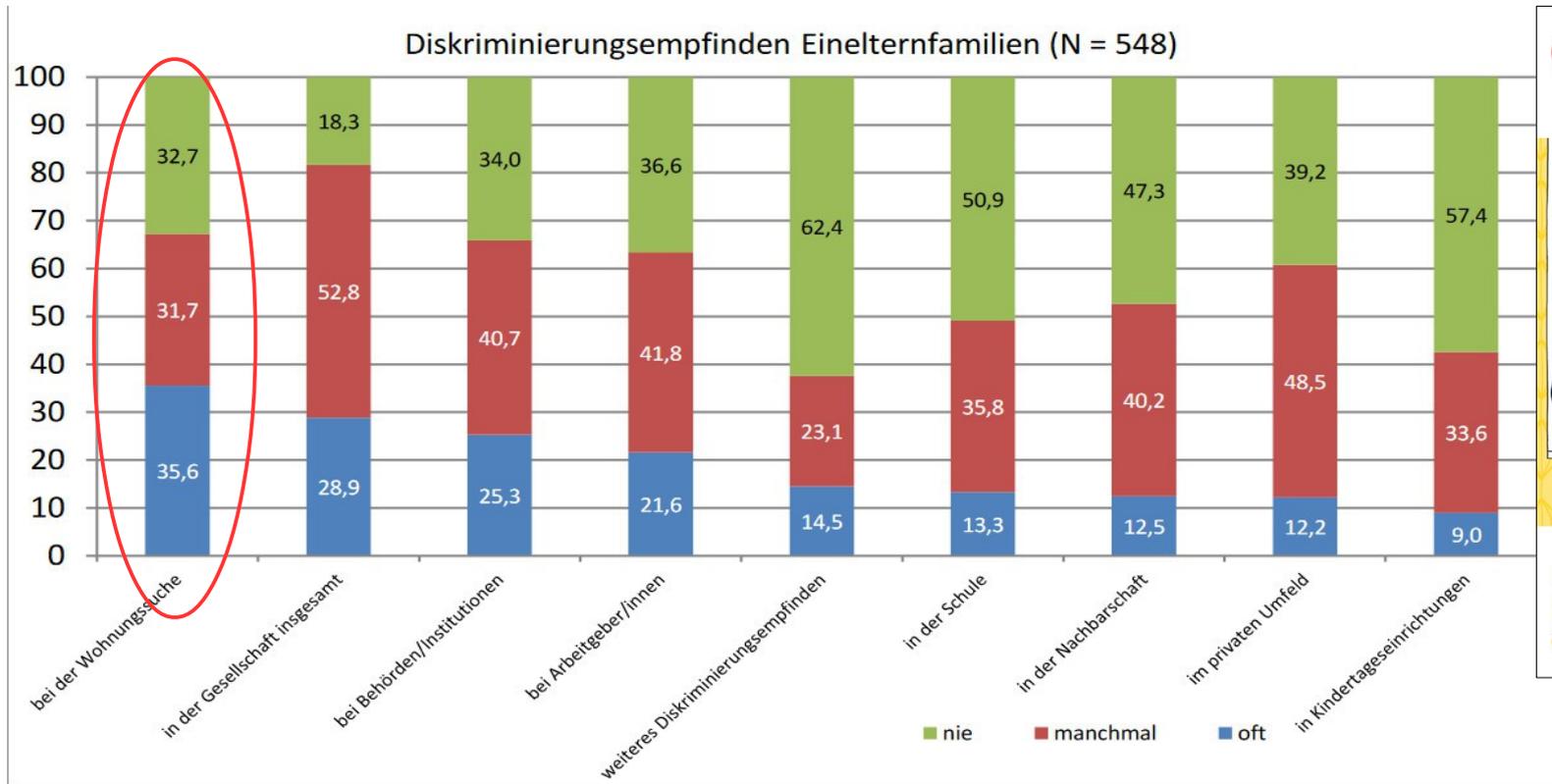
„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende Familien werden auf dem Wohnungsmarkt vielfach diskriminiert...

Der **Zugang zum Wohnungsmarkt** ist für Alleinerziehende aufgrund ihrer wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Situation erschwert. Zwei Drittel der Alleinerziehenden **fühlen sich bei der Wohnungssuche diskriminiert!**



Quellen: Förster & Collrepp 2022, Droste & Thevissen 2019

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende Familien werden auf dem Arbeitsmarkt vielfach diskriminiert...

## Belastung und Diskriminierung am Arbeitsplatz:

Zwei Drittel aller Alleinerziehenden fühlen sich durch ArbeitgeberInnen oft oder manchmal **diskriminiert**.

Rund 8% der Alleinerziehenden **verheimlichen ihren Familienstatus** gegenüber ArbeitgeberInnen.

Etwa 40% der Alleinerziehenden fühlen sich durch die Arbeit stark belastet.

**Problematisch** erscheint vor allem, dass ArbeitgeberInnen nur unzureichend auf die spezifischen Bedarfe von Familien und insbesondere von Alleinerziehenden eingehen.

Alleinerziehende erfahren strukturelle Diskriminierung, etwa durch gender-pay-gap, unflexible Arbeitszeiten, starke Präsenzkultur, fehlende Kinderbetreuung, ...

**Davon sind vor allem Frauen betroffen!**



Quellen: Förster & Collrepp 2022, Stadt Leipzig 2023, Mohr et al. 2023 / Illustration: Johanna Benz

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Bildungs- und Entwicklungschancen von Kindern aus alleinerziehenden Haushalten



Abbildung: KZenon, Shutterstock

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Kinder aus alleinerziehenden Familien sind in ihren Bildungs- und Entwicklungschancen tendenziell benachteiligt...

Kinder, die nicht (durchgängig) mit beiden leiblichen Eltern zusammenleben, sind in ihren Bildungs- und Entwicklungschancen tendenziell stärker beeinträchtigt.

**Entwicklungschancen von Kindern hängen stark von den Ressourcen der Eltern ab.**

Dabei geht es nicht ausschließlich um die finanzielle Ausstattung, d.h. das vorhandene **ökonomisches** Kapital. Auch das **kulturelle** und **soziale** Kapital der Haushalte haben Einfluss auf die Entwicklungschancen von Kindern.

WO GEHT'S DENN  
HIER ZUM ELTERNABEND?



Quelle: Ludwig-Mayerhofer et al. 2020 / Illustration: Johanna Benz

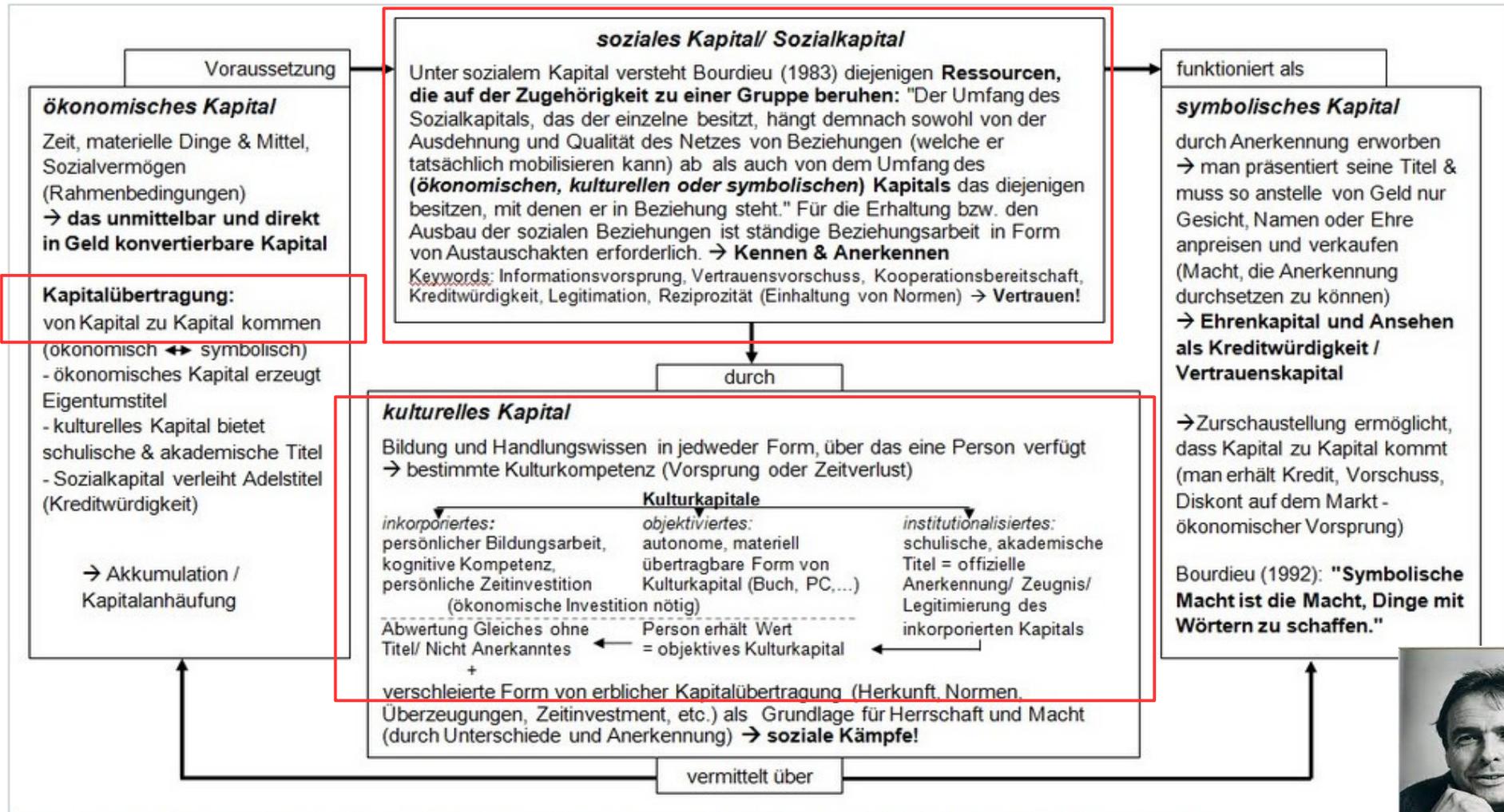
„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

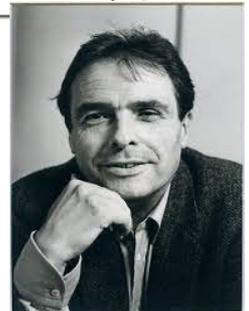
**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Bildungs- und Entwicklungschancen von Kindern...

## Exkurs: Kapitalarten nach Bourdieu



Die Grafik versucht den komplexen Zusammenhang der Kapitalsorten (Sozialkapital, Symbolisches Kapital, kulturelles Kapital und ökonomisches Kapital) darzustellen aufgezeigt werden.



Quelle: Wikipedia

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Exkurs: Kapitalarten nach Bourdieu

## Kulturelles Kapital

Unterschiede in den Bildungserfolgen hängen am stärksten mit der Ausstattung der Familien mit **kulturellem Kapital** zusammen:

### Inkorporiertes kulturelles Kapital

- formale Bildungsabschlüsse der Eltern
- Sprach- und Medienkompetenz
- musische Fähigkeiten, Wissen über Kunst, Literatur, Musik usw.

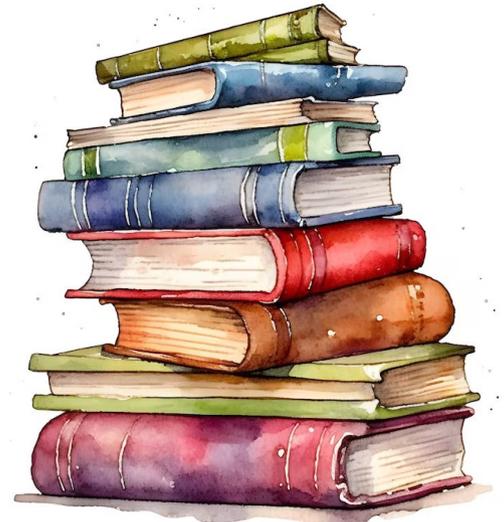
### Objektiviertes kulturelles Kapital

- Vorhandensein von Büchern, Tageszeitungen und Computern
- am stärksten abhängig vom ökonomischem Kapital der Familie

### Institutionelles kulturelles Kapital

- Zugang zu Bildungseinrichtungen
- Zugang zu Kulturstätten (wie Theater, Museum, Kino)
- Zugang zu Freibädern, Jugendhäusern, Jugendzentren usw.

Durch den Zugang zu Kultureinrichtungen kann kulturelles Kapital aufgebaut und Zugang zu weiteren Ressourcen geschaffen werden, wie beispielsweise dem sozialen Kapital.



Quellen: Bourdieu 1987, Jungbauer-Gans 2004, Ludwig-Mayerhofer et al. 2020

# Exkurs: Kapitalarten nach Bourdieu

## Soziales Kapital

**Soziales Kapital** beschreibt den **Grad des sozialen Zusammenhalts**, der innerhalb von Gemeinschaften zu finden ist. Soziales Kapital bezieht sich auf Prozesse zwischen Menschen, die Netzwerke, Normen und soziales Vertrauen hervorbringen sowie Koordination und Zusammenarbeit erleichtern.

Soziales Kapital bietet für die Individuen einen **Zugang zu den Ressourcen** des sozialen und gesellschaftlichen Lebens wie Unterstützung, Hilfeleistung, Anerkennung, Wissen und Verbindungen bis hin zum Finden von Wohn-, Arbeits- und Ausbildungsplätzen.

### **Intrafamiliäres Sozialkapital ist notwendig um das kulturelle Kapital der Eltern an die Kinder weiterzugeben:**

- Beziehung der Eltern zu ihren Kindern, gemeinsame Zeit
- Diskussions- und Gesprächskultur in der Familie, Alltagsritualisierung
- Aufklärung und Begleitung Jugendlicher in der Pubertät
- Umgang mit Rollenbildern ohne gegengeschlechtlicher Elternteile
- Vorhandensein von familiären Netzwerken (Kontakt zu Großeltern)
- Vorhandensein von Geschwisterkindern
- Engagement in Vereinen oder gemeinnützigen Einrichtungen

Quellen: Bourdieu 1987, Jungbauer-Gans 2004, Ludwig-Mayerhofer et al. 2020

# Exkurs: Kapitalarten nach Bourdieu

## Ökonomisches Kapital

---

### Ökonomisches Kapital:

- Entscheidungen über die Dauer Bildungswegen (Oberstufe, Studium)
- finanzielle Ressourcen für Bildungsmaterialien und Lernmittel
- zusätzliche Lernchancen, wie Unterrichtsangebote oder Kurse jenseits der Schule
- Wohnsituation und häuslicher Wohlstand (eigenes Zimmer, Kleidung, Ernährung)
- eingeschränkte Mobilität

**Leben in finanzieller Knappheit kann zu einem belastenden Familienklima** führen, welches sich ungünstig auf die Motivation und das Lernen der Kinder auswirkt (vgl. intrafamiliäres Sozialkapital).

**Wichtig:** Die verschiedenen Kapitalformen können nicht isoliert betrachtet werden. Sie sind eng miteinander verflochten und können sich gegenseitig verstärken oder verringern.

---

Quellen: Bourdieu 1987, Jungbauer-Gans 2004, Ludwig-Mayerhofer et al. 2020



# 20 Minuten Pause

# Physische und psychische Belastungen von Alleinerziehenden



Illustration: Johanna Benz

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende sind gesundheitlich stärker belastet als andere Familienformen...

Alleinerziehende leben tendenziell **gesundheitsriskanter**, ernähren sich unausgewogener und treiben weniger Sport als Eltern in Paarbeziehungen und entwickeln stärkere Prävalenzen für bestimmte **Krankheitsbilder**.

## Lebenszeitprävalenz ausgewählter Krankheiten

Angaben in Prozent

Datenquelle: Bundes-Gesundheitssurvey 1998, eigene Berechnungen

ausgewählte Krankheiten**	Alleinerziehende Mütter n=89	Verheiratete Mütter n=728
chronische Bronchitis*	9,0	3,9
Leberentzündung, Hepatitis*	10,2	4,1
Nierenbeckenentzündung*	23,6	14,2
Nierensteine, Nierenkolik*	15,7	5,2
Migräne	36,0	26,3
psychische Erkrankung*	24,7	10,9
Kontaktallergien	25,0	34,8
sonstige Allergien	14,9	20,4
Erkrankungen der Gebärmutter, Eierstöcke, Eileiter	25,3	17,2

Quellen: Rattay et al. 2017, 2024 / Illustration: Johanna Benz

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Alleinerziehende sind gesundheitlich stärker belastet als andere Familienformen...

Alleinerziehende sind vergleichsweise öfter mit psychischen Spannungszuständen konfrontiert, die sich negativ auf die emotionale Grundstimmung auswirken...

## Emotionale Grundstimmungen (4-Wochen-Prävalenz)

Angaben in Prozent

Datenquelle: Bundes-Gesundheitssurvey 1998, eigene Berechnungen

Emotionale Grundstimmungen **	Alleinerziehende Mütter n=89	verheiratete Mütter n=723
sehr nervös*	29,5	17,8
niedergeschlagen*	12,5	6,3
entmutigt und traurig*	21,6	9,3
ruhig und gelassen	50,6	63,8
voller Energie*	42,5	61,8
glücklich*	50,5	68,7

Quellen: Rattay et al. 2017, 2024 / Illustration: Johanna Benz

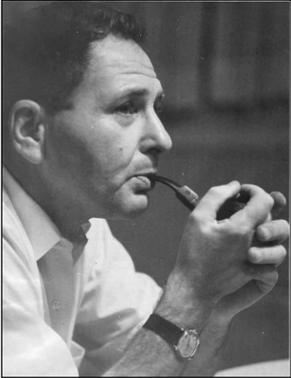
„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

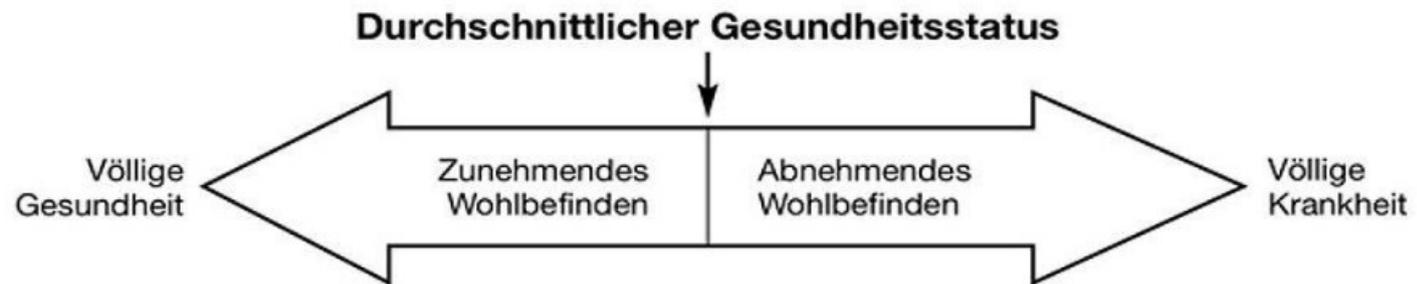
# Exkurs: Salutogenese

## Wie entsteht „Gesundheit“?



Salutogenese bezeichnet den individuellen Entwicklungs- und Erhaltungsprozess von Gesundheit

***Gesundheits-Krankheits-Kontinuum (HEDE-Kontinuum)***



## Stressoren

- ...können negativ oder positiv wirken
- ...entscheidend ist, wie Stressoren bewältigt werden
- ...Bewältigungspotenziale sind abhängig von den Widerstandsressourcen

**Allgemeine Widerstandsressourcen** umschreiben Merkmale einer Person, Gruppe oder Umwelt, die eine wirksame Spannungsbewältigung erleichtern kann.

Quellen: Faltmaier 2023, Bengel et al. 2001

# Exkurs: Salutogenese

## Wie entsteht „Gesundheit“?

Das **Kohärenzgefühl** ist ein zentraler Begriff der Salutogenese. Es ist Ausdruck der allgemeinen Lebensorientierung und umfasst drei Aspekte:

**Verstehbarkeit:** das eigene Leben ist verstehbar, kognitiv klar und strukturiert (nicht chaotisch).

**Bewältigbarkeit:** die Anforderungen und Belastungen im Leben sind zu bewältigen.

**Sinnhaftigkeit:** das eigene Leben ist sinnvoll und die auf uns zukommenden Anforderungen sind es wert, dafür Energie zu investieren.

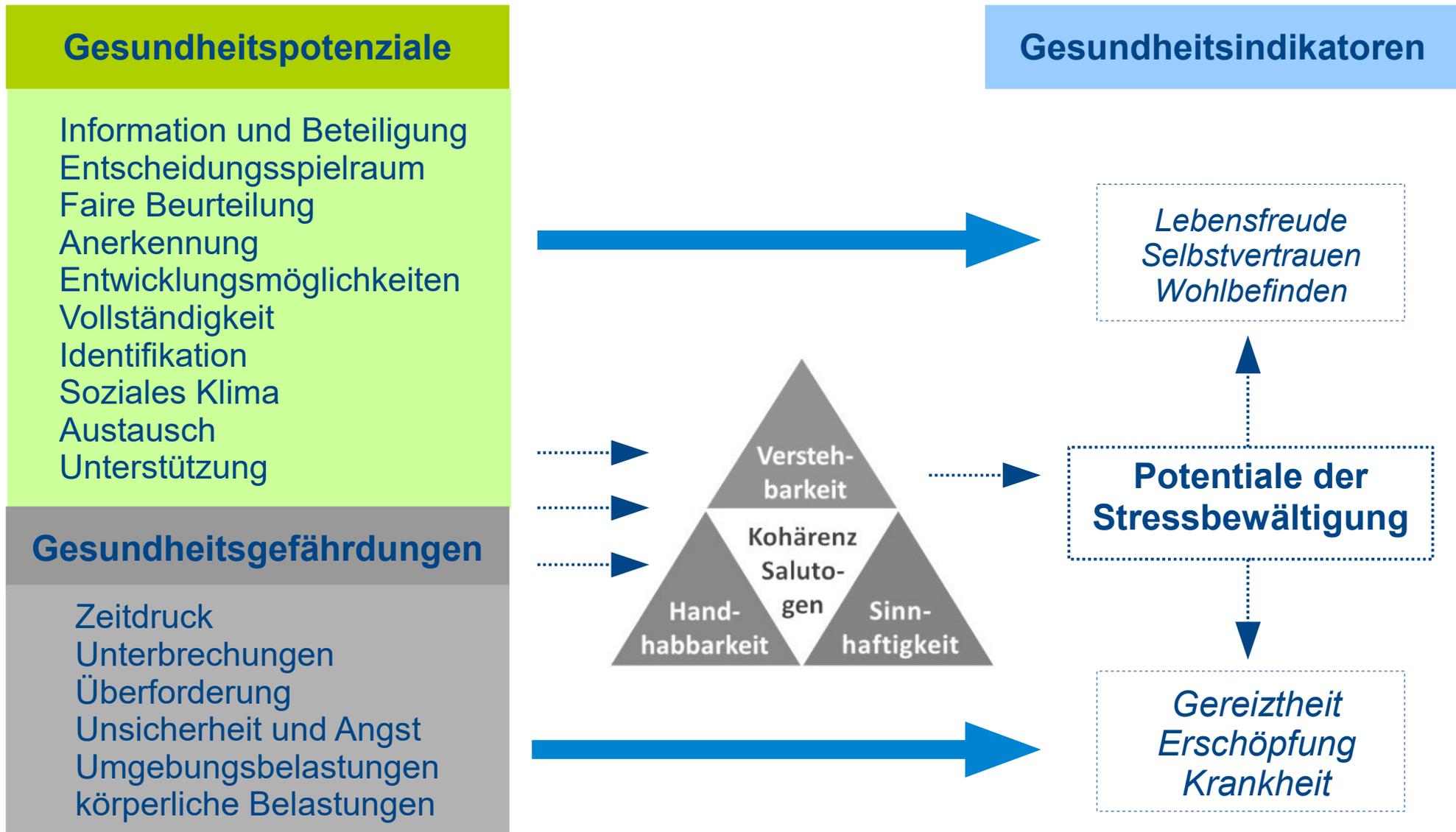


**Externe Stimuli** und **Ressourcenausprägung** wirken auf das Ausmaß von Verstehbarkeit, Bewältigbarkeit und Sinnhaftigkeit und damit auch auf das Potential der **Stressbewältigung**.

Quellen: Faltmaier 2023, Bengel et al. 2001

# Exkurs: Salutogenese

## Wie entsteht „Gesundheit“?



Quellen: Faltmaier 2023, Bengel et al. 2001, Beck et al. 2010

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende verfügen über weniger Gesundheitsressourcen als andere Familienformen...

Ursächlich sind vor allem fehlende **Gesundheitsressourcen und Kapazitäten** zur Bewältigung von Spannungszuständen.

## Erholungsurlaube

### oder Auszeiten

können aufgrund von Doppelbelastungen und/oder geringeren Ressourcen nicht realisiert werden.

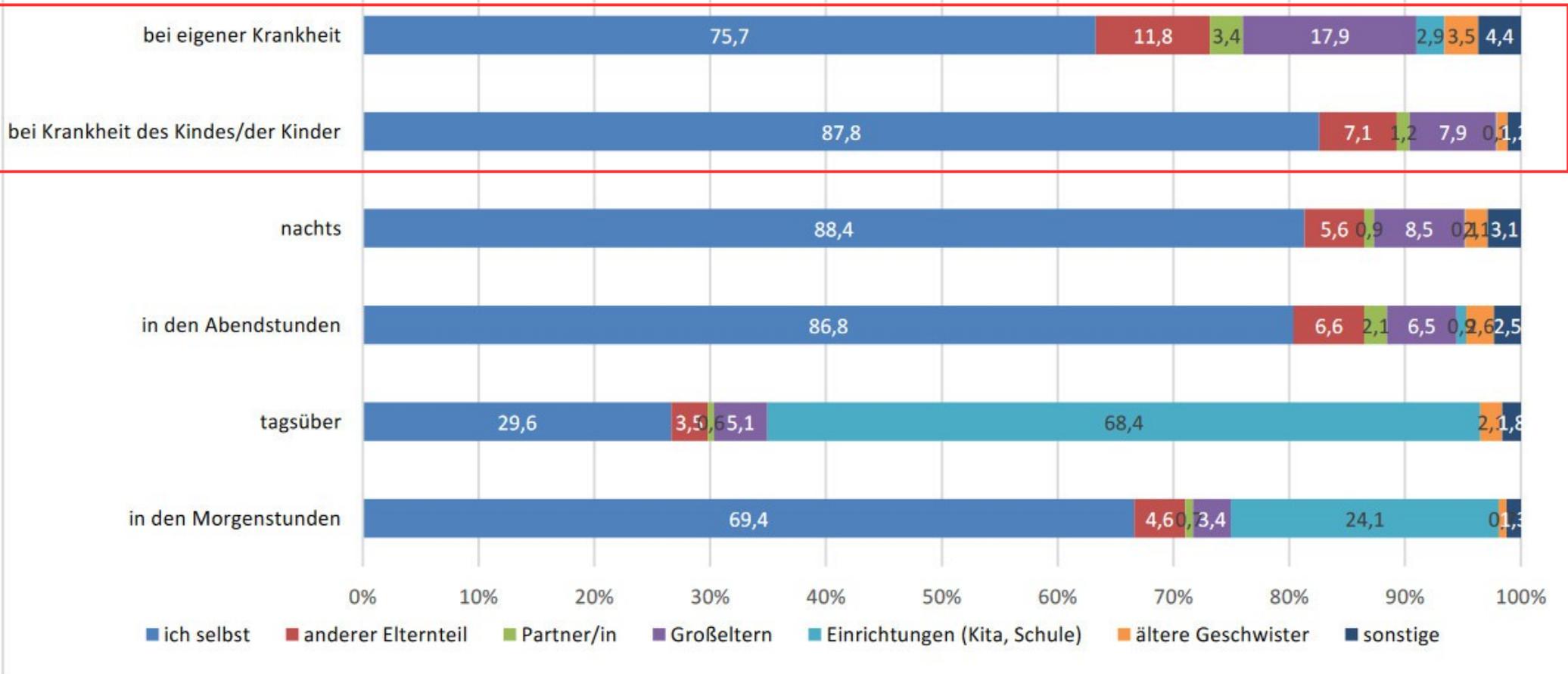
**Alleinerziehende müssen immer funktionieren!**



Quellen: Rattay et al. 2017, 2024 / Illustration: Johanna Benz

# Alleinerziehende müssen immer funktionieren...

Wer übernimmt gewöhnlich die Kinderbetreuung? (N= 680)



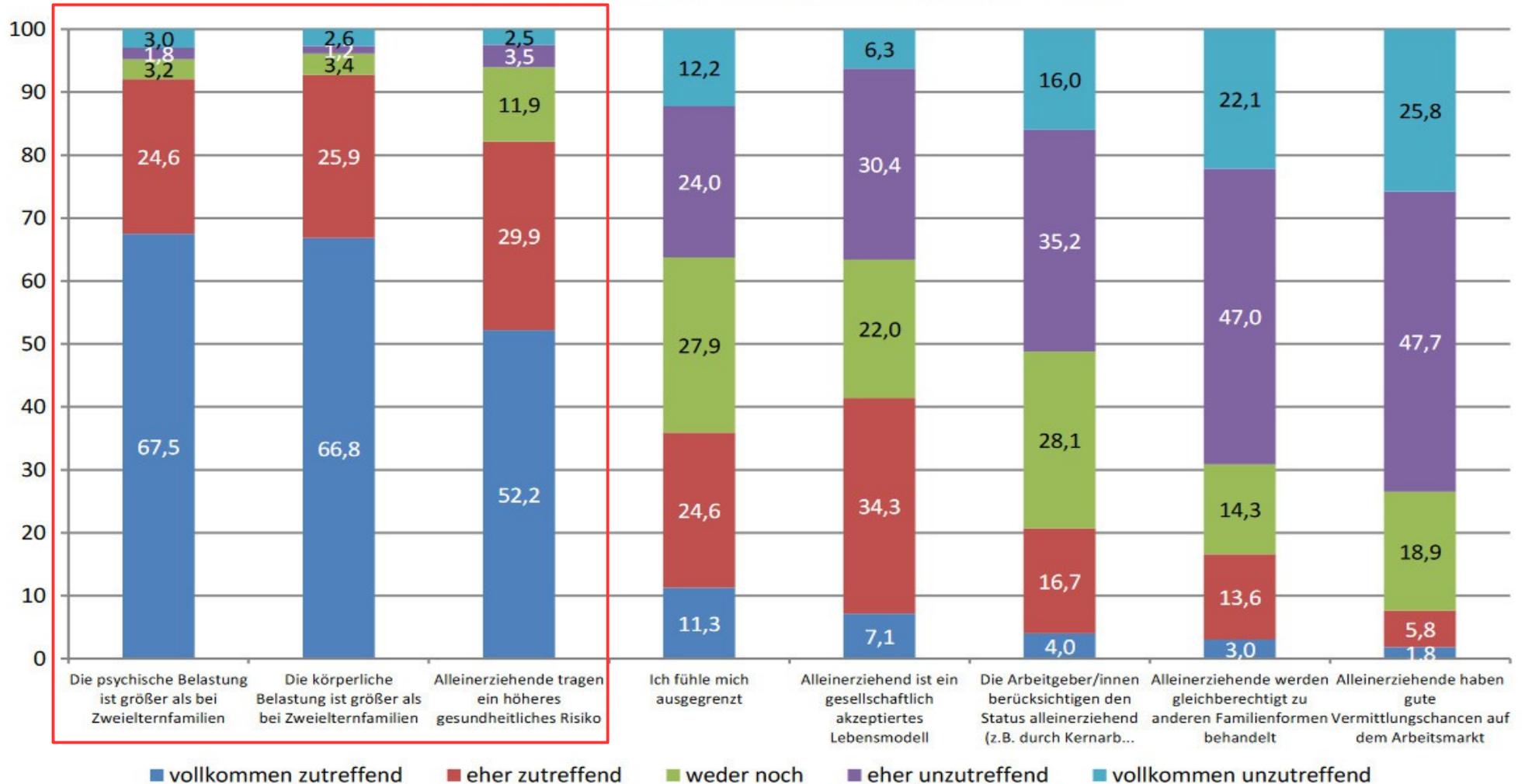
Quelle: Förster & Collrepp 2022

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

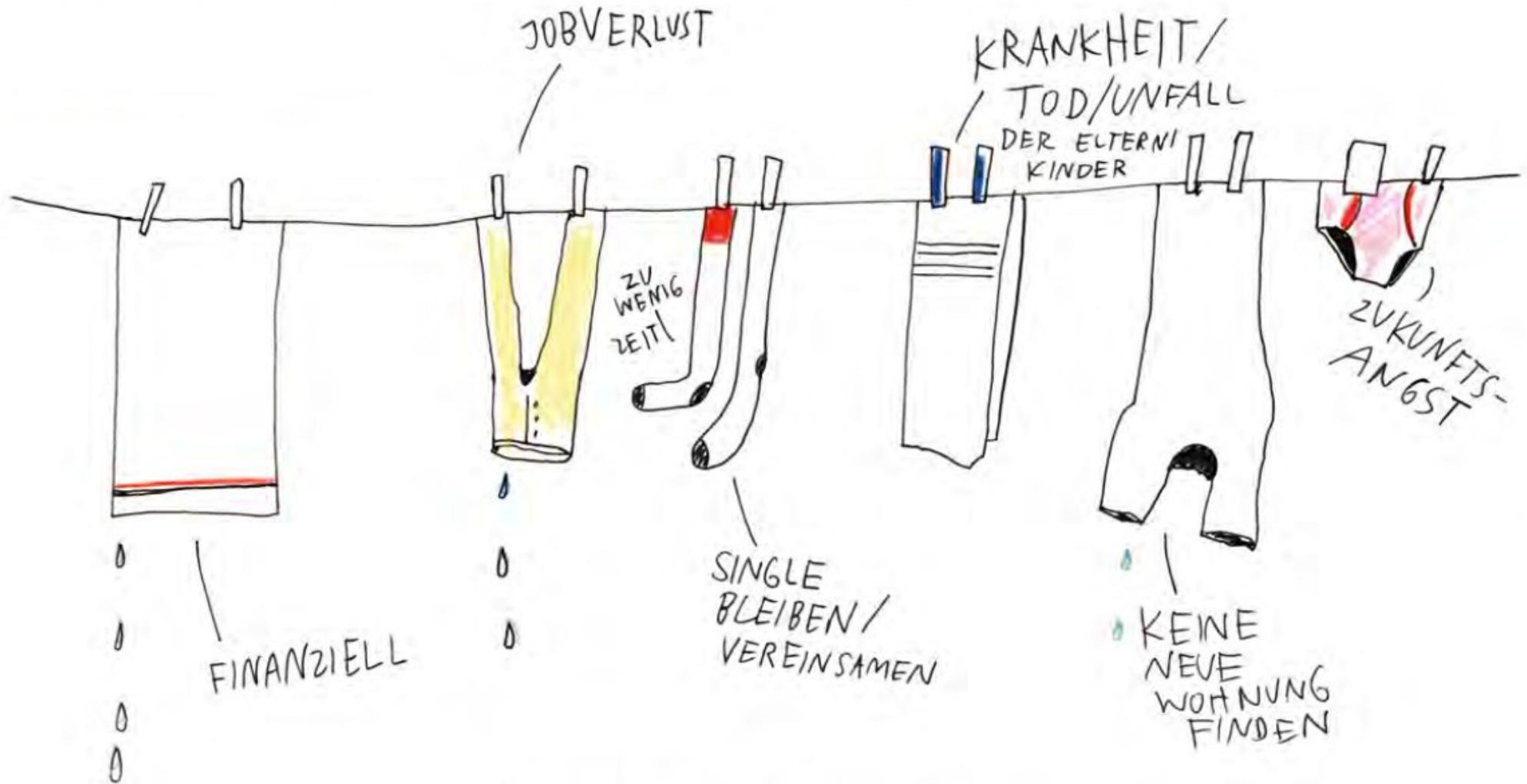
# Alleinerziehende beurteilen ihre Lebenssituation als psychisch und physisch herausfordernd

Wie beurteilen Sie Ihr Alleinerziehendsein? (N = 560)



Quelle: Förster & Collepp 2022

# Alleinerziehende empfinden spezifische Ängste mit Blick auf die Bewältigung der eigenen Lebenssituation



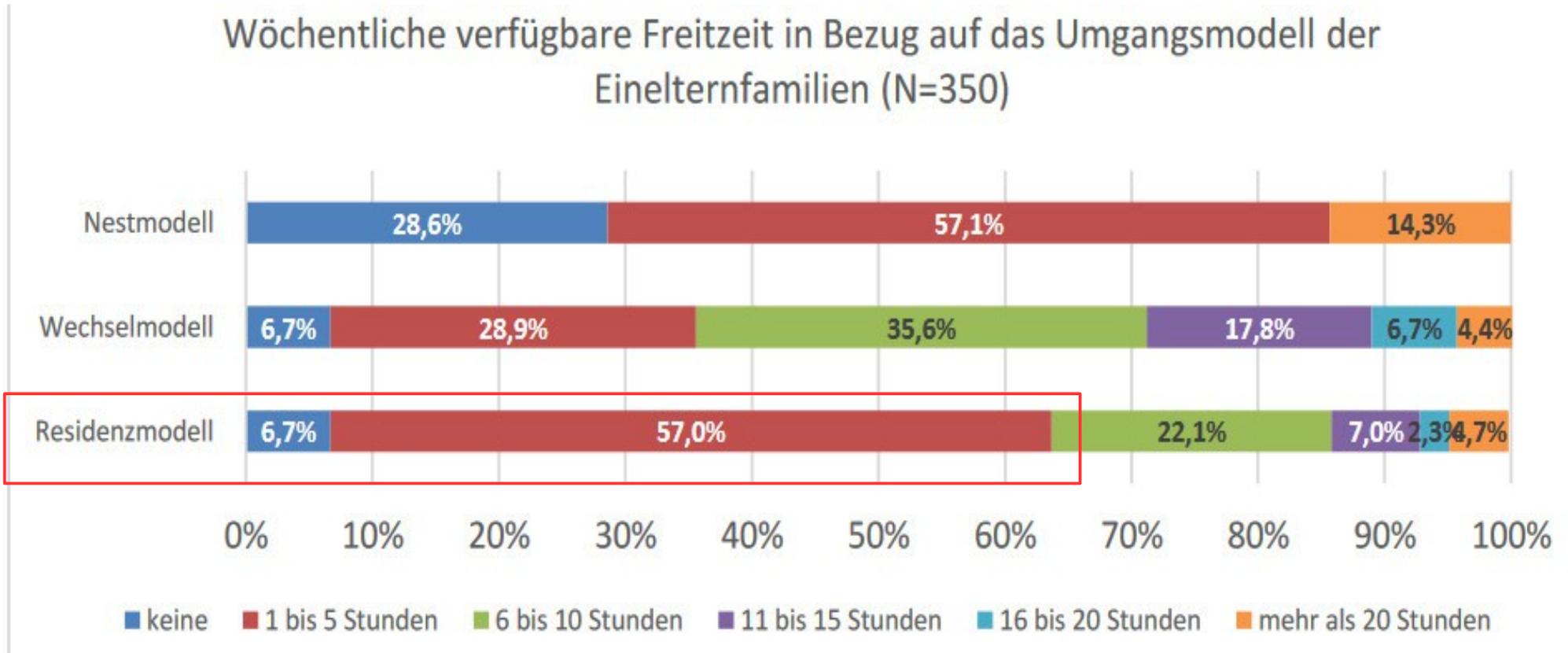
Quelle: Förster & Collrepp 2022 / Illustration: Johanna Benz

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende haben weniger Zeit Unterstützungsnetzwerke zu pflegen



**Freizeitaktivitäten** finden tendenziell eher allein und im häuslichen Bereich statt. Gründe liegen in der geringeren Mobilität und eingeschränkte finanzielle Ressourcen.

Quellen: Förster & Collrepp 2022, Geis-Thöne 2020

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Alleinerziehende haben weniger Zeit Unterstützungsnetzwerke zu pflegen

**Befunde zur sozialen Isolation** von Alleinerziehenden sind nicht eindeutig und stark von Lebensstilen und Milieus, sowie von „Familiennetzwerken“ und „sozialer Vorgeschichte“ abhängig.

Sozial isolierte Personen finden sich **eher selten**, wenn dann aber besonders in Armutslagen.

**Dennoch haben Alleinerziehende tendenziell weniger:**

- Kontakte zu Verwandten
- Kontakte zu Freunden
- Aktivität in Vereinen oder Organisationen

**Institutionelle Angebote können eine wichtige Unterstützung sein!**

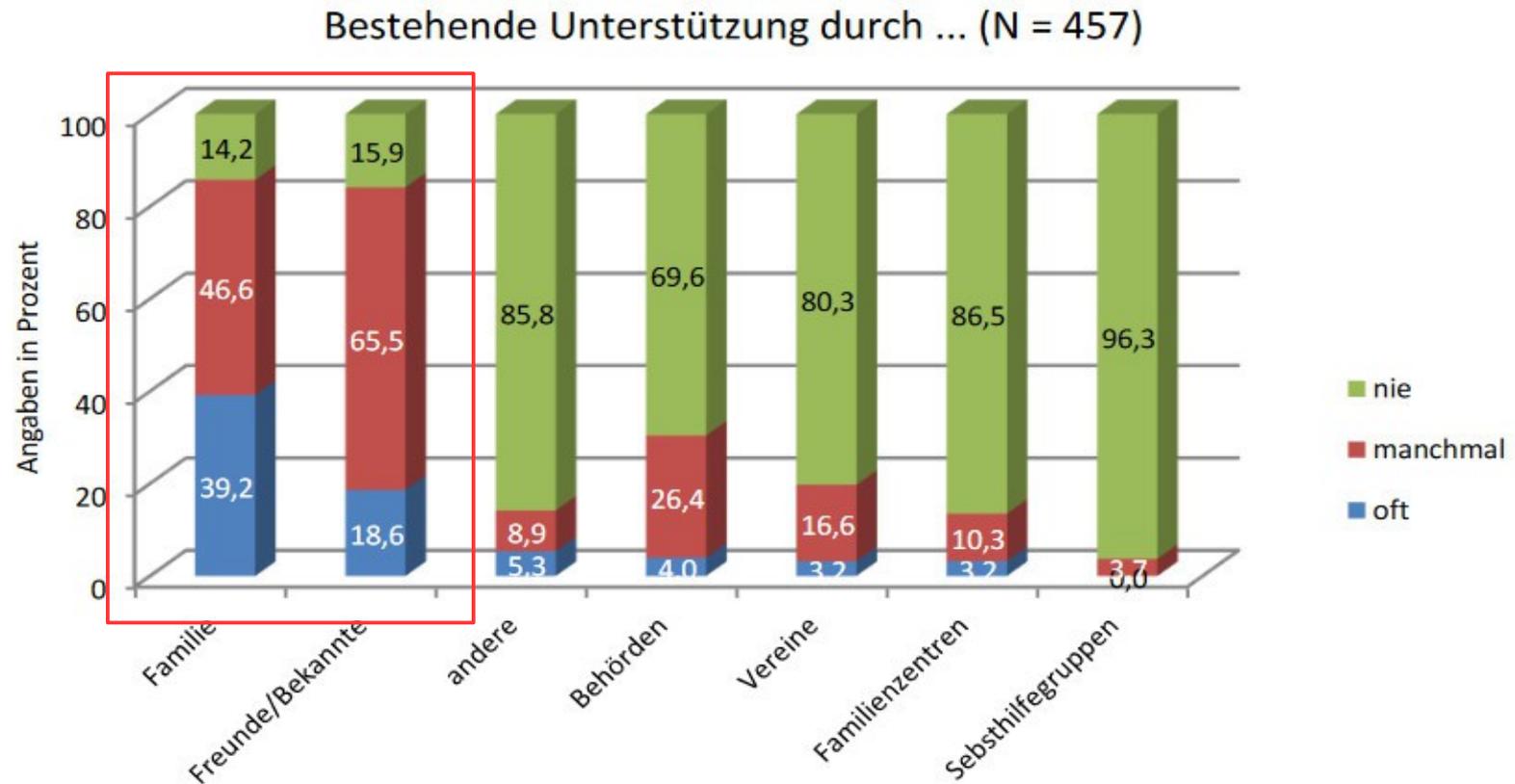


Quellen: Förster & Collrepp 2022, Keim-Klämer 2020

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Institutionelle Angebote werden von Alleinerziehenden kaum in Anspruch genommen



Alleinerziehende finden vor allem im privaten Umfeld Unterstützung. NGOs, Ämter und Behörden werden deutlich seltener in Anspruch genommen.

Quelle: Förster & Collrepp 2022

# Institutionelle Angebote werden von Alleinerziehenden kaum in Anspruch genommen

**Alleinerziehende wollen in Bedarfen, Selbstverständnis und Ansprüchen ernst genommen werden:**

- regelmäßig stattfindende Angebote
- Berücksichtigung spezifischer Zeitbedarfe
- zielgruppenorientierte Multiplikation
- altersspezifische Kinderbetreuung
- Bereitstellen von safer-space
- direkte Zielgruppenansprache



Quelle: Förster & Collrepp 2022 / Illustration: Johanna Benz

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Gesellschaftliche Repräsentanz und Wahrnehmung von Alleinerziehenden



Abbildungen: Jenko Ataman, Konstantin Yuganov, nd3000, Robert Kneschke

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende werden in Medien eher problemorientiert angesprochen...

**BZ DIE STIMME BERLINS**  
29.03.2023, 12:03 Uhr

**Als Busfahrerin beworben**  
**„BVG will mich nicht, weil ich alleinerziehend bin“**

**Frankfurter Allgemeine**  
HERAUSGEGEBEN VON GERALD BRAUNBERGER, TÜRGEN KAUBE, CARSTEN KNOP, BERTRAND KOHLER

Kategorie: **Wirtschaft** | Finanzen | Feuilleton | Karriere | Sport | Gesellschaft | StL | Rhein-Main | Technik

**FAMILIE ALS ERFOLGSMODELL**  
**Kinder von Alleinerziehenden haben es schwerer im Leben**

VON WINAND VON PETERSDORFF - AKTUALISIERT AM 01.11.2023 - 15:30

**Deutschlandfunk**  
Mittwoch, 03. April 2024

Themen | Sendungen | Programm | Podcasts | Audio-Archiv

Startseite / Wirtschaft und Gesellschaft / **Die meisten Alleinerziehenden sind kurz vor dem Burn-out**

ArchiV  
**Kinderarmut**  
**„Die meisten Alleinerziehenden sind kurz vor dem Burn-out“**

**WELT+ JUNGE MÜTTER**

**„Ich überlege, meine Ausbildung abzubrechen und vom Bürgergeld zu beziehen“**



**Alleinerziehende haben es besonders schwer**  
Egal ob Behördengang oder bei der Jobsuche: Projekt „Famos“ erleichtert sozial benachteiligten Familien den Alltag

Von Gerox Mier

**Lönigen/Landkreis Cloppenburg** Karlich war es da, dieser Mutter, auf den Werner Karz so lange hingehofft hatte. Als die junge alleinerziehende Mutter, die der Jobsuche bereits zusehendermaßen frustriert war, ihren neuen Wohnung eingewohnt, freute er sich herzlich. Ziel erreicht, wieder einmal. Aber wie Karz sagen würde: „Einfach Famos“.

„Famos“ (Familien optimalisieren) lautet der Name eines kreisweiten Projekts, an dem neben dem katholischen Bildungswerk auch das Caritas-Sozialwerk sowie weitere Partner beteiligt sind. Nach 2-jähriger Laufzeit fällt das Fazit positiv aus. Die Nachfrage sei hoch, sagt Projektleiterin Christiane Johannes. „Kontinuität lagern wir deutlich über dem Soll.“ Die bis Ende 2022 eingeforderte Teilnehmerzahl sei längst überschritten. Schon jetzt stehe daher fest, dass „Famos“ ein Erfolg sei, betont Johannes. Das Netzwerk unterstützt Familien, die soziale Leistungen beziehen, einschließlich über vier auf eigenen Beinen stehen möchten. Und von denen gibt es nicht wenige, sagt Nicole Behre. Die Sozialberaterin der Lönigen Gebiets-Gemeinschaft lerne Eltern, die zwar Tag und Nacht schafen, am Ende aber trotzdem nur mit Mühe und Not über die Runden kommen. An schwereren hätten es alleinerziehende Mütter vor allem dann, wenn sie im Schulbezirk arbeiten können. „Famos“ hat inzwischen 13 Kennenlern- und 13 Kennenlern- in Lönigen betreut das Projekt bereits acht Familien. Insgesamt waren es bereits mehr als zwei Dutzend. Für die Beauftragten nutzt Werner Karz die Geschäftsstelle des Bildungswerts am Gehlrich. Oft ist er aber auch unterwegs und sucht die Familien direkt auf. Viele haben Migrationserfahrung, aber beläufige Kenntnisse der deutschen Sprache. „Wir dürfen Menschen nicht so leicht ablehnen, weil sie nicht so gut Deutsch sprechen“, sagt Karz. Ihm ist die Herkunft der Klienten egal. „Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt.“ Während der Lockdowns gelang es ihm, die meisten Kontakte zu halten. Bildung über das Projekt wurde von den Mund-zu-Mund-Propaganda. Das klänge gut nach, weil Bildungswert einen Anreiz ist er übertrug. „Niemand muss Angst haben, wenn er zu uns kommt.“ So können es eigentlich vorgehen. Doch die Tage der Krise sind geblieben. Im Dezember kommenden Jahres läuft er über eine Verlängerung wird voraussichtlich im Frühjahr abgeschlossen. Klaus Korbach, Geschäftsführer des Caritas-Sozialwerks, würde sich sehr freuen, wenn sich die Ergebnisse zeigen. Die Zusammenarbeit klappe besser und die Ergebnisse sprechen ja für sich. Allerdings hängt „Famos“ von EU-Mitteln ab. Werden die erneut bewilligt, hätten die Familienberater\*innen für einige Jahre Planungssicherheit. Und wenn nicht: „Dann müssen wir die Zeit, die wir haben, nutzen und das Beste für die Menschen erreichen, die zu uns kommen“, sagt Christiane Johannes.

## Alleinerziehend in schwierigen Zeiten

Mütter und Väter sind im Stress – Denise Bräu kann Familie und Beruf gut organisieren

VON JOSEF BAUER

**Taging/Mühlhof** – Die Corona-Krise trifft eine Bevölkerungsgruppe, besonders hart in Deutschland gibt es 2,6 Millionen Alleinerziehende, in Bayern ist jede zweite Familie alleinerziehend mit Kindern. Diese Zahlen verdeutlichen die Situation alleinerziehender Mütter und Väter.

**Corona macht es nicht einfacher**

Zu dieser Bevölkerungsgruppe gehört auch die 36-jährige Denise Bräu aus Taging, mit ihrer 10-jährigen Tochter Lea. Denise Bräu arbeitet seit zwölf Jahren in der Mühlhofener Kreisambulanz. Sie ist im administrativen Bereich in der Notaufnahme. Damit zählt sie zu den privilegiertesten Personen. Die Corona-Krise macht das Leben der alleinerziehenden Mutter nicht einfacher.

„Ich bin froh und dankbar, dass mich mein Ex-Mann so unterstützt.“

Denise Bräu, alleinerziehende Mutter

Christine Finkler, alleinerziehende Mutter

**SZ Plus Familie**

**Alleinerziehend und arm, der Alltag mit vier Kindern**

Susanne Naumann hat vier Kinder und war lange ohne Job. Inzwischen arbeitet sie wieder, doch ihr Alltag ist aufreibend. Eine Langzeitbeobachtung in einem Land, in dem Alleinerziehende oft ausgegrenzt sind.

Von Lea Hampel

**Ziehen positives Fazit:** (von links) Florian Schiller, Anika Rieke, Klaus Korbach (Caritas), Christiane Johannes, Karin Kötter-Ferning (Bildungswert), Schuttschäfer/Beckmann-Nastale Behre, Alexander Richter und Jobach Werner Karz.

Foto: G. Meyer

**Jensen schockiert Wegen Arbeit als Rabenmutter ...**

29.02.2024 ... Der Begriff der „Working Mom“ ist v

**alleinerziehende Mutter vom Vorurteil der Überlastung geprägt.** Foto: Getty Images/Maskot. Teilen ...

**Das Leben im Nacken**

Alleinerziehende Mütter

Foto: Sophie Korbach

Quelle: Eigene Darstellung

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Alleinerziehende werden in Medien eher problemorientiert angesprochen...

**Familien sowie Lebenssituationen mit Kindern** werden im deutschen Sendungsformaten tendenziell negativ konnotiert. Wenn **Alleinerziehende** stattfinden, dann werden diese **öfter negativ konnotiert** als andere Familienformen.

Tabelle 64: Familienbilder – Bewertung des Themas nach Alleinerziehenden (Prozent)\*

Bewertung des Themas für die Familie	Alleinerziehende	alle anderen	Gesamt
positiv	15	32	31
negativ	55	39	40
sowohl positiv als auch negativ	20	11	11
neutral	5	17	16
nicht erkennbar	5	2	2
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\* Anteil an dargestellten Familien; Basis = 360 dargestellte Familien/25 Stunden von insgesamt 155 untersuchten Sendungen/120 Stunden



Quellen: Trültzsch-Wijnen 2017, Hanover & Birkenstock 2005

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

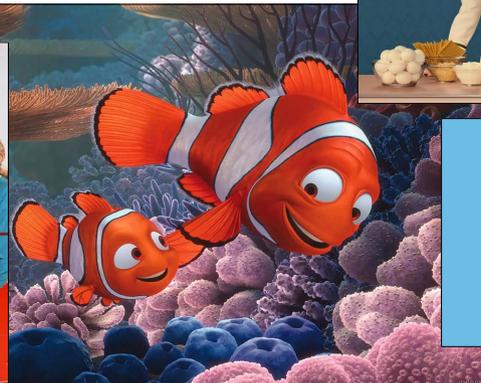
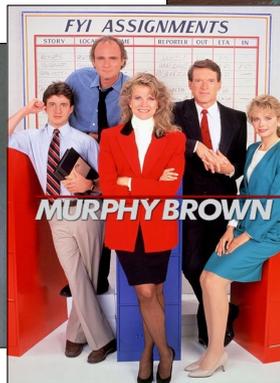
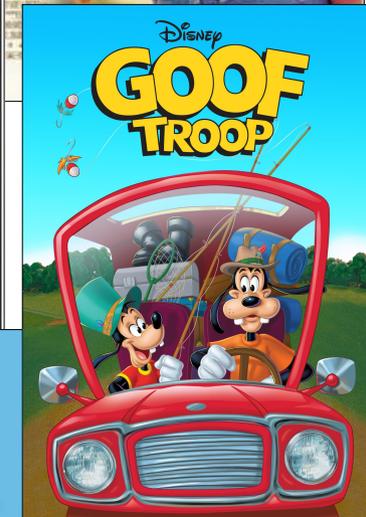
Workshop am 06.11.2024, Dresden

# Alleinerziehende werden in Medien eher problemorientiert angesprochen...

Alleinerziehende Eltern sind in **Filmen**, gemessen an der Verteilung in der Bevölkerung stark unterrepräsentiert.

**Hintergrundgeschichten und Narrative** alleinerziehender Mütter sind, im Gegensatz zu Vätern, öfter negativ konnotiert. Ausnahmen bilden v.a. Literaturverfilmungen.

Alleinerziehende Mütter sind oft Antiheldinnen und/oder beißen sich trotz widriger Umstände durch.



Quelle: Silbergleid 2000

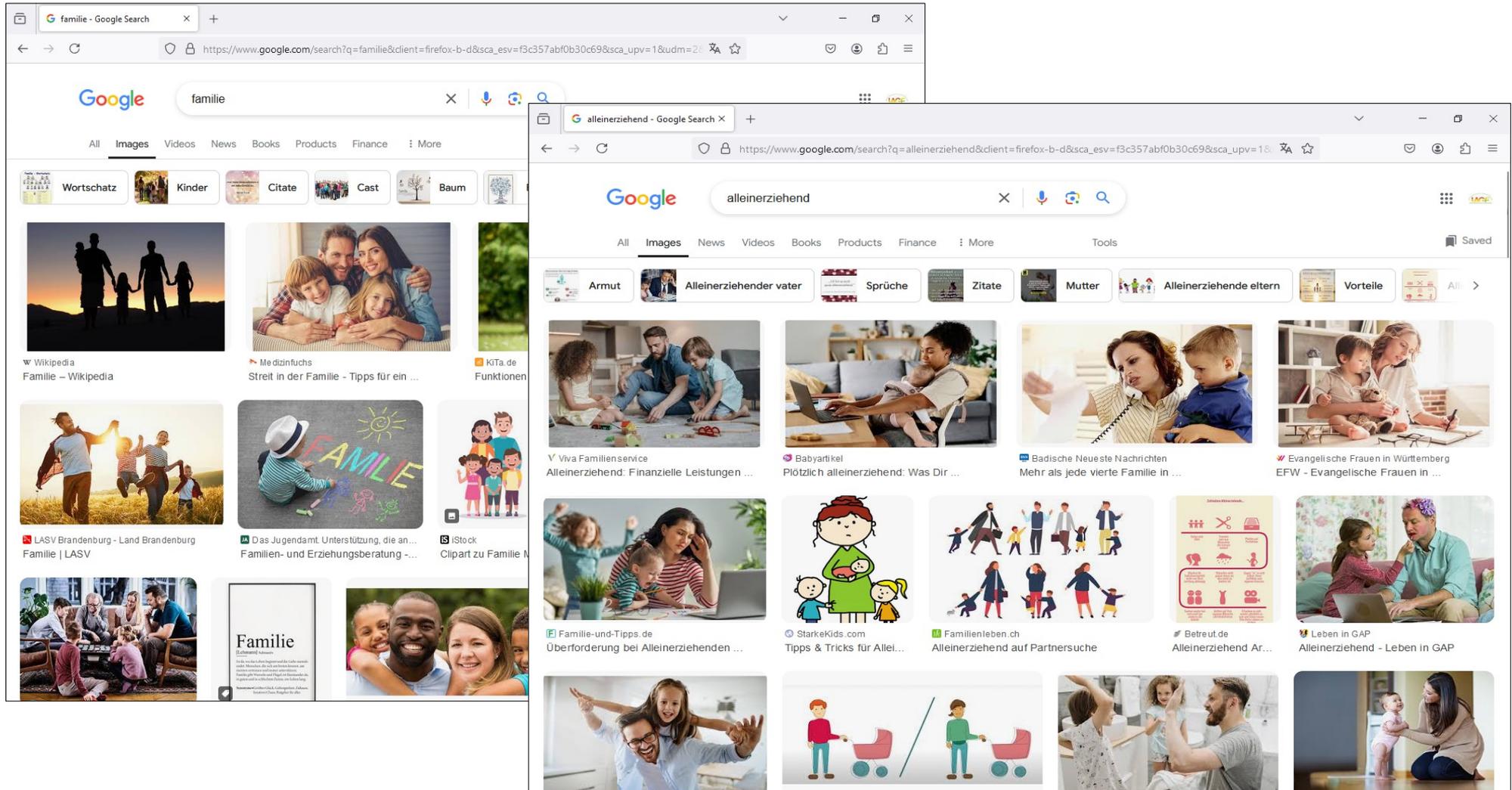
„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

# ZUSAMMEN

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Algorithmen in Suchmaschinen spiegeln gesellschaftliche Narrative...

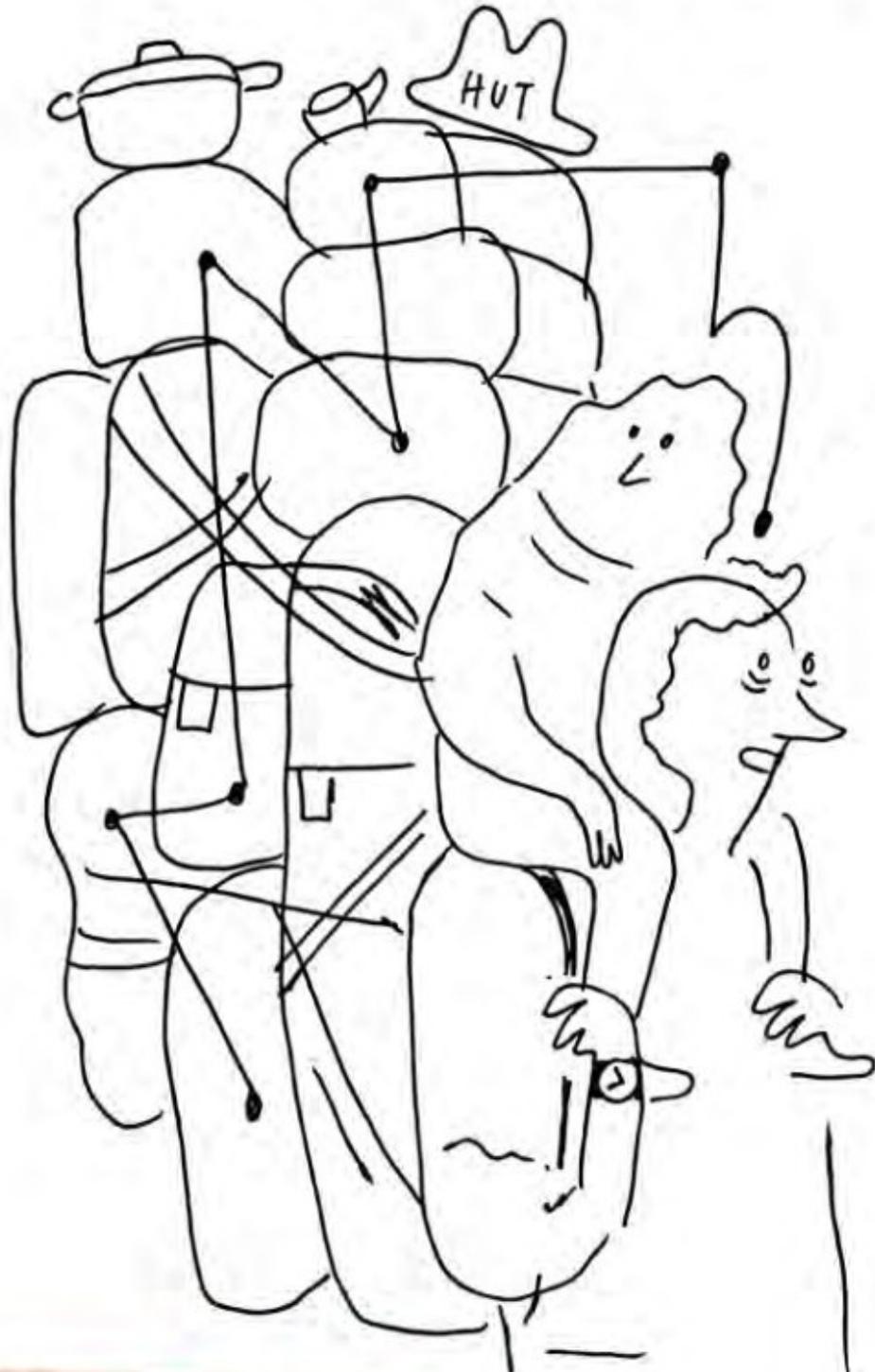


Quelle: Eigene Darstellung

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden, Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig



**Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!**

[kontakt@shia-sachsen.de](mailto:kontakt@shia-sachsen.de)  
[www.shia-sachsen.de](http://www.shia-sachsen.de)  
[www.lkas/online](http://www.lkas/online)

**ZUSAMMEN**

Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Quellen und weiterführende Informationen

---

Allensbach, Institut für Demoskopie (2020): Lebens- und Einkommenssituation von Alleinerziehenden, Zusammenfassung von Kernergebnissen und Schaubilder zu einer repräsentativen Befragung von Alleinerziehenden im Juni/Juli 2020.  
[https://www.ifd-allensbach.de/fileadmin/IfD/sonstige\\_pdfs/8229\\_Alleinerziehende\\_Lebenssituation.pdf](https://www.ifd-allensbach.de/fileadmin/IfD/sonstige_pdfs/8229_Alleinerziehende_Lebenssituation.pdf)

Beck, Bonn & Westermayer (2010): Salutogenese am Arbeitsplatz, Die betriebliche Organisation von Gesundheit, G+G Wissenschaft, 2010, 10 (2): 7-14.  
[https://www.wido.de/fileadmin/Dateien/Dokumente/Publikationen\\_Produkte/GGW/wido\\_ggw\\_0210\\_beck\\_et\\_al.pdf](https://www.wido.de/fileadmin/Dateien/Dokumente/Publikationen_Produkte/GGW/wido_ggw_0210_beck_et_al.pdf)

Bengel, Strittmatter & Willmann (2001): Was erhält Menschen gesund? Antonovskys Modell der Salutogenese, Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung, Forschung und Praxis der Gesundheitsförderung Band 06 (2001), Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, BZgA.  
<https://shop.bzga.de/pdf/60606000.pdf>

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, BMFSFJ (2021): Allein- oder getrennterziehen – Lebenssituation, Übergänge und Herausforderungen, Monitor Familienforschung: Beiträge aus Forschung, Statistik und Familienpolitik Ausgabe 43.  
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/184344/81c9080a508de4b4e9cd1213398ecdea/20210721-monitor-familienforschung-data.pdf>

Bundesministerium für Justiz, BMJ (2024): Eckpunkte des Bundesministeriums der Justiz für eine Reform des Kindschaftsrechts: Modernisierung von Sorgerecht, Umgangsrecht und Adoptionsrecht.  
[https://www.bmj.de/SharedDocs/Downloads/DE/Themen/Nav\\_Themen/240115\\_Eckpunkte\\_Kindschaftsrecht.html](https://www.bmj.de/SharedDocs/Downloads/DE/Themen/Nav_Themen/240115_Eckpunkte_Kindschaftsrecht.html)

Bourdieu (1987): Die feinen Unterschiede, Kritik der gesellschaftlichen Urteilskraft, Suhrkamp.  
<https://www.suhrkamp.de/buch/pierre-bourdieu-die-feinen-unterschiede-t-9783518282588>

Destatis, Statistisches Bundesamt (2018): Alleinerziehende in Deutschland 2017, Begleitmaterial zur Pressekonferenz am 2. August 2018.  
[https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressekonferenzen/2018/Alleinerziehende/pressebroschuere-alleinerziehende.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressekonferenzen/2018/Alleinerziehende/pressebroschuere-alleinerziehende.pdf?__blob=publicationFile)

# Quellen und weiterführende Informationen

---

Destatis, Statistisches Bundesamt (2024): Internetpräsenz des Statistischen Bundesamtes.  
[https://www.destatis.de/DE/Home/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Home/_inhalt.html)

Droste & Thevissen (2019): *FairMieten - FairWohnen, Diskriminierung Alleinerziehender auf dem Wohnungsmarkt, Themenheft: Diskriminierung Alleinerziehender auf dem Wohnungsmarkt.*  
[https://fairmieten-fairwohnen.de/wp-content/uploads/2021/11/FMFW\\_Broschuere\\_Alleinerziehende\\_digital.pdf](https://fairmieten-fairwohnen.de/wp-content/uploads/2021/11/FMFW_Broschuere_Alleinerziehende_digital.pdf)

Elsas & Rinlake (2022): Wohnkosten und materielles Wohlergehen von Familien – Analyse der Wohnkostensituation und damit zusammenhängender Wohlfahrtsvorteile; SOEP-Papers 1169.  
[https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw\\_01.c.849551.de/diw\\_sp1169.pdf](https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.849551.de/diw_sp1169.pdf)

Faltermaier (2023): Salutogenese. In: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) (Hrsg.). *Leitbegriffe der Gesundheitsförderung und Prävention. Glossar zu Konzepten, Strategien und Methoden.*  
<https://leitbegriffe.bzga.de/alphabetisches-verzeichnis/salutogenese/>

Förster & Collrepp (2022): Familienvielfalt – Alleinerziehend in Sachsen, Bericht zur Befragung von Einelternfamilien in Sachsen 2021, HTWK & SHIA e.V., LV Sachsen.  
<https://www.shia-sachsen.de/cm4all/uproc.php/0/Studie%20-%20Alleinerziehende%20in%20Sachsen.pdf>

Freistaat Sachsen, Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt (2022): Zweite Sozialberichterstattung für den Freistaat Sachsen 2022.  
<https://www.sozialbericht.sachsen.de/download/sms-sozialberichterstattung-2022.pdf>

Geis-Thöne (2020): Der Lockdown trifft die Alleinerziehenden besonders hart, IW-Kurzbericht, No. 58/2020, Institut der deutschen Wirtschaft (IW), Köln.  
<https://www.econstor.eu/bitstream/10419/218924/1/IW-Kurzbericht-2020-58.pdf>

# Quellen und weiterführende Informationen

---

Hans Böckler Stiftung (2024): Alleinerziehende: Häufiger im Beruf, aber nicht seltener arm, Böckler Impuls Ausgabe 19/2024.  
<https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-alleinerziehende-haeufiger-im-beruf-aber-nicht-seltener-arm-10291.htm>

Heimer, Knittel & Steidle (2009): Dossier Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Alleinerziehende, Materialien aus dem kompetenzzentrum für familienbezogene Leistungen im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, BMFSFJ.  
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/93554/827dca9de0f0f0c667f1c027310e4977/dossier-alleinerziehende-data.pdf>

Holm, Regnault, Sprengholz & Stephan (2021): Muster sozialer Ungleichheit der Wohnversorgung in deutschen Großstädten, Hans-Böckler-Stiftung (Hg.).  
[https://www.boeckler.de/fpdf/HBS-008072/p\\_fofoe\\_WP\\_222\\_2021.pdf](https://www.boeckler.de/fpdf/HBS-008072/p_fofoe_WP_222_2021.pdf)

Jungbauer-Gans (2004): Einfluss des sozialen und kulturellen Kapitals auf die Lesekompetenz, Ein Vergleich der PISA 2000-Daten aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz, Zeitschrift für Soziologie, Jg. 33, Heft 5, S. 375-397.  
<https://www.uni-flensburg.de/fileadmin/content/seminare/sams/dokumente/downloads/mueller-benedict/einfuehrung-in-die-empirische-sozialfor>

Keim-Klärner (2020): Soziale Netzwerke und die Gesundheit von Alleinerziehenden, In: Klärner et al. (Hrsg.): Soziale Netzwerke und gesundheitliche Ungleichheiten.  
[https://literatur.thuenen.de/digbib\\_extern/dn061656.pdf](https://literatur.thuenen.de/digbib_extern/dn061656.pdf)

Lenze (2021): Alleinerziehende weiter unter Druck Bedarfe, rechtliche Regelungen und Reformansätze.  
[https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie\\_und\\_Bildung/Studie\\_WB\\_Alleinerziehende\\_weiter\\_unter\\_Druck\\_2021.pdf](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Studie_WB_Alleinerziehende_weiter_unter_Druck_2021.pdf)

Ludwig-Mayerhofer et al. (2020): Familienkonstellation und Bildungserfolg, Welche Rolle spielen ökonomisches, kulturelles und Sozialkapital, In: SozW 71 (3), S. 235-267.  
<https://www.nomos-elibrary.de/10.5771/0038-6073-2020-3-235/familienkonstellation-und-bildungserfolg-welche-rolle-spielen-oekonomisches-ku>

# Quellen und weiterführende Informationen

---

Menne & Funcke (2024): Alleinerziehende in Deutschland, Factsheet, Bertelsmann-Stiftung.  
[https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/user\\_upload/Factsheet\\_Alleinerziehende\\_2024.pdf](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/user_upload/Factsheet_Alleinerziehende_2024.pdf)

Mohr et al. (2023): Diskriminierungserfahrungen von fürsorgenden Erwerbstätigen im Kontext von Schwangerschaft, Elternzeit und Pflege von Angehörigen, Antidiskriminierungsstelle des Bundes (Hg.).  
[https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/Rechtsgutachten/schwanger\\_eltern\\_pfleger.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.antidiskriminierungsstelle.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/Rechtsgutachten/schwanger_eltern_pfleger.pdf?__blob=publicationFile)

Notz (2015): Kritik des Familismus: Theorie und soziale Realität eines ideologischen Gemäldes, theorie.org  
<https://schmetterling-verlag.de/produkt/kritik-des-familismus/>

Pieper & Schneider (2024): Armut in der Inflation, paritätischer Armutsbericht 2024  
[https://www.der-paritaetische.de/fileadmin/user\\_upload/Publikationen/img/Paritaetischer\\_Armutsbericht\\_2024.pdf](https://www.der-paritaetische.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/img/Paritaetischer_Armutsbericht_2024.pdf)

Rattay et al. (2017): Gesundheit von alleinerziehenden Müttern und Vätern in Deutschland, Journal of Health Monitoring 2017/4 (Robert Koch-Institut)(Hrsg.).  
[https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsJ/Focus/JoHM\\_04\\_2017\\_Gesundheit\\_Alleinerziehende.pdf](https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsJ/Focus/JoHM_04_2017_Gesundheit_Alleinerziehende.pdf)

Rattay et al. (2024): Gesundheit von alleinerziehenden Müttern und Vätern in Deutschland. Ergebnisse der GEDA-Studien 2019 - 2023, Public Health Reporting Germany, Journal of Health Monitoring 2024 9(3). Robert Koch Institut (Hg.).  
[https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsJ/Focus/JHealthMonit\\_2024\\_03\\_Gesundheit\\_Alleinerziehende.pdf](https://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Gesundheitsberichterstattung/GBEDownloadsJ/Focus/JHealthMonit_2024_03_Gesundheit_Alleinerziehende.pdf)

Ritter (2023): Working Poor – empirische Einblicke und sozialstaatstheoretische Überlegungen, In: Soziale Passagen 15, S.381-397.  
[https://www.researchgate.net/publication/377698782\\_Working\\_Poor\\_-\\_empirische\\_Einblicke\\_und\\_sozialstaatstheoretische\\_Uberlegungen](https://www.researchgate.net/publication/377698782_Working_Poor_-_empirische_Einblicke_und_sozialstaatstheoretische_Uberlegungen)

Hannover & Birkenstock (2005): Familienbilder im Fernsehen, Familienbilder und Familienthemen in fiktionalen und nicht-fiktionalen Fernsehsendungen, Adolf Grimme Institut.  
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/76448/31739345922b5171947467f5efb272a4/tv-familienbilder-data.pdf>

# Quellen und weiterführende Informationen

---

Silbergleid (2000): Oh Baby: Representations of Single Mothers in American Popculture, In: Americana: The Journal of American Popular Culture, Fall 200, V1.

[https://www.americanpopularculture.com/journal/articles/fall\\_2002/silbergleid.htm](https://www.americanpopularculture.com/journal/articles/fall_2002/silbergleid.htm)

Stadt Leipzig (2023): Sozialreport 2023, Dezernat Soziales, Gesundheit und Vielfalt & Dezernat Jugend, Schule und Demokratie.

[https://static.leipzig.de/fileadmin/mediendatenbank/leipzig-de/Stadt/02.5\\_Dez5\\_Jugend\\_Soziales\\_Gesundheit\\_Schule/51\\_Amt\\_fuer\\_Jugend\\_F](https://static.leipzig.de/fileadmin/mediendatenbank/leipzig-de/Stadt/02.5_Dez5_Jugend_Soziales_Gesundheit_Schule/51_Amt_fuer_Jugend_F)

Stadt Leipzig (2024): Interaktives Statistikportal der Stadt Leipzig.

<https://statistik.leipzig.de/statserv/servod.aspx>

Trültzsch-Wijnen (2017): Familienbilder in den Medien, Leitbilder und Stereotype in historischer Perspektive und vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen in Fernsehen und Internet. In: Ritter & Roeder (Hrsg.): Familienaufstellung in Kinder- und Jugendliteratur und Medien, S. 71-86.

<https://eplus.uni-salzburg.at/obvusboa/content/titleinfo/7813042/full.pdf>

Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Bundesverband e.V., VAMV (2022): Leistungen für Alleinerziehende mit kleinen Einkommen, Kinderzuschlag Wohngeld SGB II & Co.

<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/142764/a37b6042c496933b6ced2ccd3a27c822/handreichung-fuer-die-beratung-alleinerziehender-broschu>

---

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig

# Reflexion und Erfahrungsaustausch

---

„Lebenswirklichkeiten von Alleinerziehenden,  
Soloeltern und Ein-Eltern-Familien“

Workshop am 06.11.2024, Dresden

**ZUSAMMEN**  
Zusammenarbeit und Unterstützung von AkteurInnen und MultiplikatorInnen  
bei der Arbeit mit Alleinerziehenden: Motiviert, Engagiert und Nachhaltig